

Der Bergwinkel



www. Wochen-Bote .de

Amtliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises
Schlüchtern • Steinau • Sinntal • Bad Soden-Salmünster • Freiensteinau

Paltian
TREPPENBAU

9. u. 10. Nov. tägl. 10 - 16 Uhr
Tag des Schreiners
Am Fuldaer Kreuz 4 · 97786 Motten
Fon (09748) 91330 · info@paltian.de
www.paltian.de

45. WOCHE

SAMSTAG, 9. NOVEMBER 2024

JAHRGANG 45



Gelungener Mix begeistert die Besucher der Schlüchterner Abende

Ein fröhliches, schwungvolles Programm präsentierten die Mitwirkenden der beiden Schlüchterner Abende – Auftaktveranstaltungen zum Kalten Markt – am Mittwoch und Donnerstag in der Stadthalle. Musikalische Unterhaltung, Gesang mit den Traut-Euch-Sängern (Foto) und den Moarts-Kalle-Ba-

cke, ein satirischer Stadtrundgang, Filmbeitrag, Showtänze (im Bild die Kalte-Markt-Präsidentin 2024, Judith Schäfer, mit den Glühwürmchen des SCC) und viele Darbietungen mehr waren ein gelungener Mix, der die zahlreichen Besucher begeisterte. Die Moderation der beiden, vom Club der Präsiden-

ten und der Aktionsgemeinschaft Schlüchterner Vereine organisierten Abende, hatte Lukas Bachmann übernommen. Einen ausführlichen Bericht über die beiden Schlüchterner Abende lesen Sie im nächsten Bergwinkel Wochen-Boten.

OJ/Fotos: Hanns Szczepanek



Gottesdienst zum Volkstrauertag

SCHLÜCHTERN – Unter Mitwirkung des Gesangvereins Eintracht sowie Schülerinnen und Schülern der Stadtschule Schlüchtern und des Ulrich-von-Hutten-Gymnasiums findet am Volkstrauertag, Sonntag, 17. November, um 10 Uhr ein evangelischer Gottesdienst in der Kirche St. Michael in Schlüchtern statt. Im Anschluss an den Gottesdienst, gegen 10.45 Uhr, umrahmt die Stadtkapelle die Kranzniederlegung zu Ehren der Toten der beiden Weltkriege an der Kriegsgräberstätte. Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind hierzu eingeladen. **BWB**

Volles Haus in Gomfritz

Polizeihauptkommissar referiert über Einbruchschutz

KLOSTERHÖFE – Polizeihauptkommissar Stefan Adelmann von der Polizeiberatungsstelle Südosthessen stieß mit seinem Vortrag über Einbruchschutz auf großes Interesse. Im voll besetzten Dorfgemeinschaftshaus in Gomfritz verstand er es, in einem launigen Vortrag über die verschiedenen Einsatzbereiche der Beratung zu berichten. Über Kiosk, Vereinsheim oder Privathaus bis zu gewerblichen Objekten wusste der Polizeihauptkommissar viel Interessantes und Wissenswertes zu erzählen. An diesem

Abend stand aber die mechanische Sicherheit eines Privathaushalts im Vordergrund.

Stefan Adelmann gab zahlreiche praktische Tipps, wie man bestehende Fenster- und Türsysteme nachrüsten kann und informierte über Einbruchmeldeanlagen. Wesentlich war die ausgesprochene Einladung, den kostenlosen Beratungsservice in Anspruch zu nehmen.

Eine Terminvereinbarung zu einer Besichtigung und Einschätzung vor Ort kann jederzeit getroffen werden.

Dies ist möglich unter: Polizeihauptkommissar Stefan Adelmann, Polizeipräsidium Südosthessen, Polizeiliche Be-

ratungsstelle, Telefon (06181) 100-233 oder (069) 8098-2424, beratungsstelle.ppsoh@polizei.hessen.de **BWB**



Polizeihauptkommissar Stefan Adelmann stieß mit seinem Vortrag über Einbruchschutz auf großes Interesse. **Foto: privat**

SERVICE

Der Bergwinkel
www. Wochen-Bote .de

Obertorstraße 16 | 38381 Schlüchtern

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag:
9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr
So erreichen Sie :

Anzeigen@Wochen-Bote.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 9656-78

Redaktion@Wochen-Bote.de
Telefon (06661) 9656-71
Fax (06661) 9656-20

Anzeigenschluss
Mittwoch 12 Uhr

Redaktions- und Beilagenschluss
Dienstag 12 Uhr

Metzgerei LENZ

Mitarbeiter (m/w/d) gesucht! Jetzt bei uns bewerben.

Unter den Linden 8-10, 36381 Schlüchtern
Tel.: 0 66 61 / 6 00 47 40
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 6.30 - 18.00 Uhr
Sa. 6.30 - 13.00 Uhr

Angebote vom 11.11. bis 16.11.24

„KALTER MARKT“ WURSTTÜTE:
1 Bauernwurst, 1 Schwartenmagen, 1 hausm. Rindersalami, 1 Blutwurst und 1 Leberwurst

22,50[€] pro Paket (noch bis 12.11.)

- Rinderbierschinken15,49 € / kg
- Zwiebelmettwurst15,99 € / kg
- Kochschinken16,99 € / kg
- Rindergulasch10,99 € / kg
- Hähnchenschenkel8,99 € / kg

Aus unserer Frischetheke bieten wir an

- Eiersalat14,99 € / kg
- Krautsalat9,99 € / kg

TOP PREIS Mettwurst in Gelee im Glas2,85 € / Glas

Wir empfehlen Ihnen unseren Foodtruck am Kalten Markt direkt vor unserem Geschäft.

Kostenlose Kundenparkplätze im Hinterhof

Mittagstisch vom 11.11. bis 15.11.24 11,30 bis 14,00 Uhr

- MO. • Besuchen Sie uns gerne auf dem Kalten Markt bei unserem Foodtruck
- DI. • Besuchen Sie uns gerne auf dem Kalten Markt bei unserem Foodtruck
- MI. • Wellfleisch mit Meerrettichsoße und Kartoffeln10,50 €
- Wikingertopf (Hackbällchen, Erbsen und Möhren) mit Reis9,90 €
- DO. • Seehechtfilet "natur" mit Salzkartoffeln und Dill-Senfsoße12,00 €
- Omas Klopse mit Zwiebelsoße u. Pommes9,50 €
- FR. • Schnitzelpfanne mit Spätzle11,00 €

MI. Fleischwurst 10% **DO. 1/2 Hähnchen 7,50€** **FR. Leckere Haxen 6,80€**

www.catering-lenz.com | www.metzgerei-lenz.com



Die Spitzen im Rathaus der Stadt Schlüchtern mit Bürgermeister Matthias Möller (parteilos, Zweiter von links) freuen sich, dass es nun endlich auf dem Langer-Areal weitergeht. Foto: Ulrich Schwind

Durch die historische Altstadt

Führung bei Vollmond

SCHLÜCHTERN – Nachtwächter Wolfgang Krein führt Gäste und Einheimische am Freitag, 15. November, bei Vollmond durch die historische Altstadt von Schlüchtern. Die

Euro pro Person. Los geht es um 20 Uhr vor dem Bergwinkelmuseum in der Schlossstraße 13. Eine Laterne oder ein Lampion können von den Teilnehmern mitgebracht werden. Gruppen, die an den öffentlichen Vollmondstadtführungen teilnehmen möchten, melden sich bei Wolfgang Krein unter der Telefonnummer (0151) 539430 00 oder per E-Mail: stadtfuehrer36381@gmail.com. Gruppen-Stadtführungen sind zu fast jeder Tageszeit nach individuellen Wünschen möglich. **BWB**

euler kuchen und ideen werkstatt
Küchenhelden

Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

Stadtführung dauert etwa zwei Stunden und kostet 4

Beim „Langer“ geht es weiter

Start für Bau des Büro- und Gewerbekomplexes

SCHLÜCHTERN – Bei der Neugestaltung des Langer-Areals ist im wahrsten Sinne des Wortes tatsächlich ein „langer“ Atem nötig. Doch jetzt geht es auch nach außen hin sichtbar weiter bei der Gestaltung der „Neuen Mitte“ von Schlüchtern.

Nach der Fertigstellung und Eröffnung des Kultur- und Begegnungszentrums (KuBe) an der Ecke Bahnhof-/Lotichiusstraße steht nun der Baubeginn des nächsten größeren Baukomplexes an. Unmittelbar an der Obertorstraße soll ein großer Büro- und Gewerbekomplex entstehen. Höhepunkt bei dem modernen Gebäude wird ein neugestaltetes Obertor sein, das zum einen an die historische Bedeutung dieses Areals erinnert und zum anderen künftig einen eleganten Durchgang von der Hauptverkehrsstraße in einen dahinterliegenden ruhigen „Pocket Park“ bietet. Hinter dem Ausdruck verbirgt sich ein kleiner Freiraum im städtischen Kontext, der auf ansprechende Art gärtnerisch gestaltet wird.

Den Startschuss für diese Baumaßnahme haben die Schlüchterner Stadtverordneten gegeben, die in ihrer jüngsten Sitzung dem Abschluss einer Ergänzungsver-

einbarung mit der Werner-Projektentwicklung GmbH zur Umsetzung des Bauvorhabens in der Obertorstraße zugestimmt haben. Die Werner-Gruppe hatte sich zu einem früheren Zeitpunkt in einem Bieterverfahren um die Bebauung des Langer-Areals gegen mehrere Mitbewerber durchgesetzt.

Bürgermeister Matthias Möller (parteilos) zeigte sich in einer Presseerklärung sehr erfreut über diesen wichtigen Schritt in der weiteren Entwicklung der neuen Schlüchterner Mitte. Sein Dank galt explizit den Fraktionen im Stadtparlament, die den bisherigen teilweise „kräftezehrenden und anstrengenden Weg“ mit allen Planungsänderungen mitgegangen seien. „Trotz widrigster Bedingungen haben die Abgeordneten an dem Projekt festgehalten“, lobt das Stadtoberhaupt.

Nunmehr seien die baulichen Voraussetzungen für die Umsetzung dieses 40 Millionen-Euro-Projekts der Werner-Gruppe aus Fulda geschaffen. Bevor allerdings

mit dem Hochbau begonnen werden könne, seien zunächst umfangreiche Gründungsarbeiten erforderlich, weil der Untergrund extrem schwierig sei. Wie schon bei dem Kube-Gebäude müssen daher aufwändige Tiefbauarbeiten in Angriff genommen werden.

euler kuchen und ideen werkstatt
Küchenhelden

Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

So sind 60 Pfahlfundamente einzubringen. Bei der Pfahlgründung werden Pfähle in den Baugrund gebohrt oder gerammt bis eine ausreichend tragfähige Boden- oder Gesteinsschicht erreicht ist. Auf dem Langer-Areal hat jedes Fundament einen Durchmesser von 70 Zentimeter sowie eine Tiefe von 25 Metern. Um diese Arbeit verrichten zu können, ist eine überdi-

mensionale Maschine erforderlich. Dieses 100-Tonnen-Spezialbohrgerät soll noch vor dem Kalten Markt zu nächstlicher Stunde angeliefert werden.

In dem Gebäude entlang der Obertorstraße werden zahlreiche Einrichtungen untergebracht. So sind beispielsweise an dieser Stelle Handel und Gastronomie angedacht. Auch die Stadtverwaltung selbst will sich dort erweitern. So sollen in dem Neubau etwa publikumsintensive Bereiche wie die Touristeninformation sowie der Bürgerservice untergebracht werden. Außerdem werden dort die Stadtpolizei sowie die Kindertagesbetreuung ihr Domizil finden. Für die Arbeit diverser städtischer Gremien, beispielsweise die Fraktionen im Stadtparlament, entsteht ein „Office“, das Raum für Zusammenkünfte und Besprechungen bietet. Ferner soll ein „Boarding Hotel“ Platz finden, das unter der Regie der Stadtentwicklungsgesellschaft betrieben werden soll. **BWB**



Diese Computeranimation zeigt das künftige Erscheinungsbild des neuen Obertores in der Schlüchterner Innenstadt. Visualisierung: Stadt Schlüchtern

Zweitätiges Seminar

Im Schlüchterner KUBE

SCHLÜCHTERN – Die Europa Akademie startet im KUBE ihr erstes Seminar in neuer Räumlichkeit.

Am Freitag, 15., und Samstag, 16. November, findet mit Dr. Ilya Zarrouk, Oberst a.D., Harald Borst und Michael Reul (Landtag Hessen) ein hochkarätiges Seminar zum Thema „Zeitenwenden“ in Wirtschaft, Innen- und Außenpolitik, einer neuen Verteidigungspolitik und der

Neufassung von multipolarer Weltpolitik statt.

Das Thema ist von sehr aktueller Bedeutung und verspricht eine vielseitige Sicht auf die Welt-Unordnung in innen- wie außenpolitischer Sicht, Weltinnenpolitik heißt aber auch, die soziologischen Veränderungen in unserer Gesellschaft einzubeziehen. Email info@eas-mkk.de, Programm unter www.eas-mkk.de. **BWB**

NEU ERSCHIENEN! DER HEIMATKALENDER 2025

Erhältlich bei folgenden Verkaufsstellen:

Kinzigtal-Nachrichten	Obertorstr. 16	36381 Schlüchtern
Karmann's Schöne Seiten	Obertorstr. 15	36381 Schlüchtern
Tourist-Info Schlüchtern	Krämerstr. 2	36381 Schlüchtern
Stadt Steinau, Verkehrsbüro	Brüder-Grimm-Str. 70	36396 Steinau a. d. Str.
Gemeindeverwaltung Sinnthal, Gemeindekasse	Am Rathaus 11	36391 Sinnthal-Sterbfritz
Elektro Melk	Brückenaue Str. 21	36391 Sinnthal-Sterbfritz
Buchhandlung am Dippenmarkt	Badestr. 4	63628 Bad Soden-Salmünster
Buchhandlung Dichtung + Wahrheit	Obertor 5	63505 Wächtersbach
Druck- und Pressehaus Naumann, Kundencenter	Gutenbergstr. 1	63571 Gelnhausen
MKK Zentrum für Regionalgeschichte	Barbarossastraße 16-24	63571 Gelnhausen

Bergwinkel Bote

500 Jahre Bauernkrieg

Heimatkalendar 2025

Für nur **8,90 EUR**
Nur solange der Vorrat reicht.

Lesenacht nur bis 22 Uhr

Am 15. November in der EÖB

SCHLÜCHTERN – Den bundesweiten Vorlesetag am 15. November will das Team der Evangelischen Öffentlichen Bücherei zum Anlass nehmen, wieder mit einer Lesenacht zu starten, allerdings bei der Neuauflage Mal mit einem verkürzten Programm: nur bis 22 Uhr, ohne besonderes Thema, ohne Basteln, Spielen und ohne großes Picknick im Kaminzimmer.

Nach wie vor steht aber ganz groß das Vorlesen im Mittelpunkt und ehemalige

„Lesenacht-Kinder“, jetzt junge Leute, haben sich gefunden, um ihre spannenden Lieblingsgeschichten vorzulesen.

Außerdem gibt es Geschichten aus dem norwegischen Märchenschatz zu hören und Fritz Dänners Vorlesebeitrag wird zum Abschluss um 22 Uhr den Abend beenden.

Mitgebracht werden sollte eine kleine Decke oder Kissen für die Bequemlichkeit am Boden, die Bücherei wird

nämlich zur Lesehöhle. Zuhörer der Lesenacht können alle Grundschulkinder sein. Einige wenige Plätze sind noch frei.

Für Getränke und einen Imbiss wird gesorgt. Der Eintritt ist frei, eine kleine Spende für die Bücherei willkommen. **BWB**

Anmeldung

E-Mail: info-blickpunkt@web.de
WhatsApp: (0162) 7217283 oder in der Bücherei



Wochengericht vom 12. – 17.11.2024
Holsteiner Schnitzel
 auf Toast mit Salatbouquet **12,80 €**

Freitags Schnitzeltag
 jedes Schnitzel **10% günstiger**

Ab 19. November Sauerbraten mit Apfelrotkohl

Neue Öffnungszeiten:
 Café 66: So.–Mi. 16.30–23.00 Uhr
 Do.–Sa. 16.30–02.00 Uhr
 Rasthaus: So./Feiertage 11.00–20.00 Uhr
 Mo. Ruhetag · Di.–Sa. 11.00–16.30 Uhr
Telefon: 06661/96630

rasthaus schlüchtern
 RASTEN · TAGEN · TREFFEN

café 66
 BAR AND BISTRO · 24 h

Nähere Angaben zu den Hygienevorschriften unter www.distelrasen.de



Dampflokfahrt und leckere Hähnchen

Die Oldtimer-Fahrzeug-Freunde Schlüchtern haben mit einer wunderschönen Tour die diesjährige Oldie-Saison beendet. Mit 17 alten Fahrzeugen und 30 Personen vom Citroen Ami mit 28 PS bis zum BMW 735i (218 PS) ging die Fahrt bei trockenem Wetter – lediglich mit Nebel auf

der Hochröhnstraße – ins fränkische Freilandmuseum Fladungen. Wer mochte, konnte mit dem Rhön-Zügle noch eine Dampflokfahrt nach Ostheim vor der Rhön machen. Der kulinarische Abschluss fand bei der „Hähnchen Paula“ in der Nähe von Gersfeld statt. Foto: Verein

1970 - 2024
54 Jahre

JEANS SHOP
rech
 HAUS DER JUNGEN MODE

Verspätungen bei der Abfallentsorgung

Telefonisch melden

SCHLÜCHTERN – Es kann derzeit im kompletten Schlüchterner Stadtgebiet zu Verspätungen bei der Abfallentsorgung kommen. Grund dafür sind personelle Engpässe beim beauftragten Unternehmen Weisgerber Umweltservice GmbH. Dies teilt die Stadt Schlüchtern in einer Pressemitteilung mit.

tenden geben die Reklamationen weiter.

Sollte die Papier-, Rest- oder Biomülltonne nicht gemäß Abfallkalender geleert werden, können sich die Bürgerinnen und Bürger entweder telefonisch unter (06661) 85204 oder per E-Mail: steueramt@schluechtern.de an die Stadt wenden.

Den Abfallkalender und weitere Infos gibt es in einer eigenen App für iOS und Android, er kann weiterhin aber auch auf der Homepage der Stadt Schlüchtern unter schluechtern.de/rathauspolitik/aemterdienstleistungen-mitarbeiter/aufgaben/abfallentsorgung/ heruntergeladen werden.

Die städtischen Mitarbeiterinnen geben die Reklamationen weiter. Sollte es bei der gelben Tonne zu Verspätungen kommen, bittet die Stadtverwaltung darum, sich direkt an die Firma Veolia Umweltservice unter Telefon (06661) 96960 zu wenden.

Züchter essen gemeinsam

SCHLÜCHTERN – Der Kleintierzuchtverein H 470 Schlüchtern lädt seine aktiven und passiven Mitglieder in der Vorweihnachtszeit für Montag, 2. Dezember, um 18.30 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein und gemeinsamen Essen in die Waldgaststätte Acisbrunnen ein. Anmeldungen bei Jo Härter, Telefon (06661) 6019884, oder per E-Mail: jo@jhi-service.de.

Sprechtag im KUBE

SCHLÜCHTERN – Das Versorgungsbüro bietet am Freitag, 22. November, von 9 bis 12 Uhr einen Sprechtag im KUBE, Lotichiusstraße 38, an. In der Pressemitteilung heißt es: In Elterngeldangelegenheiten kann vor Ort keine Beratungserfolge. Foto: Verein

Rund um das Nato-Lager

HUTTEN – Die Wanderfreunde Hutten unternehmen am Sonntag, 10. November, eine Wanderung rund um das Nato-Lager. Die Führung hat Hartmut Scheel. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Parkplatz in der Ortsmitte Hutten. Hier starten die Fahrgemeinschaften.

Bürotechnik infotec · Olympia
Bürobedarf Markenartikel
Büromöbel HUND · Köhl
Technischer Kundendienst

biuro modern
 Der Partner für Ihr Büro
 Georg-Flemmig-Str. 7 · Schlüchtern
 Telefon (0 66 61) 91 80 00

AMTLICHE DIENSTLEISTUNGEN

- + HU inkl. „AU“
- + Änderungsabnahmen
- + Sicherheitsprüfungen
- + Oldtimerbegutachtungen

GTÜ

06661-6004750

AUF DER SUCHE NACH EINER ZUVERLÄSSIGEN REINIGUNGSFIRMA?

- ✓ Glasreinigung
- ✓ Unterhaltsreinigung
- ✓ Treppenhausreinigung

möLLMANN BLITZBLANK
 Am Elmacker 2 | 36381 Schlüchtern
www.blitzblank-moellmann.de

Bratz
 Ingenieurbüro · KFZ-Sachverständige

Kfz-Prüfstelle Schlüchtern
 Am Elmacker 4a
FON 06661 911 1425

Kreis ehrt Sportlerinnen und Sportler

Vorschläge einreichen: Spitzenleistungen werden gewürdigt

REGION – Der Main-Kinzig-Kreis ehrt wieder „seine Besten“: Sportliche Erfolge auf nationaler und internationaler Ebene werden durch den Kreis gewürdigt – und dazu können ab sofort und bis 15. Dezember Meldungen von möglichen Kandidatinnen und Kandidaten eingereicht werden.

noch bis zum 15. Dezember gemeldet werden. Vorschläge sind bei der Fachgruppe Sport des Main-Kinzig-Kreises einzureichen, Meldebögen und Ehrungsrichtlinien hierzu finden sich auf der Homepage des Main-Kinzig-Kreises.

Bis zum 15. Dezember

Die Abteilung Sport der Kreisverwaltung verweist auf das eingespilte Procedere, nachdem die Sportvereine im Herbst ihre entsprechenden Athletinnen und Athleten für die Ehrung melden. Über die Verleihung entscheidet dann die Kreissportkommission nach den festgelegten Standards.

Die Unterlagen für die Sportlerehrung sind dann schriftlich einzureichen beim Amt für Kultur, Sport, Ehrenamt und Regionalgeschichte des Main-Kinzig-Kreises, Barbarossastraße 24, 63571 Gelnhausen oder per E-Mail an sport@mkk.de.

Weitere Informationen gibt es bei Philipp Kirsch unter Telefon (06051) 8514665.

Die Ehrung erfolgt an Sportlerinnen und Sportler in den offiziellen Meisterklassen der olympischen Disziplinen. Ausnahme bilden nichtolympische Sportarten, bei denen der Fachverband ein Wettkampfsystem auf drei Ebenen umsetzt. Eine weitere Voraussetzung dabei ist, dass

zu Einzelwettbewerben mindestens zwölf Teilnehmer und bei Mannschaftswettbewerben mindestens sechs Mannschaften angetreten sind.

Internet mkk.de (unter Kultur, Sport, Ehrenamt und Regionalgeschichte/Sport/Sportlerehrung)

Café FABRICE
 GEMISSEN MIT HERZ

Breitenbacher Str. 1–5
 36381 Schlüchtern
 Tel. 06661 730 791

Weitere Gerichte entnehmen Sie bitte unserer Speisekarte vor Ort

TAGESGERICHTE
 vom 11. bis 16. November 2024

MONTAG Schupfnudel in Sahnesauce mit Schinkenwürfel und Frühlingzwiebeln	11,45 €
DIENSTAG Bratwurst mit Kohlrabi-Gemüse und Kartoffeln	11,45 €
MITTWOCH Schnitzel mit Pfeffer-Rahmsauce und Pommes frites	11,95 €
DONNERSTAG Putengeschnetzeltes „Züricher Art“ mit Champignon-Rahmsauce und Spätzle	12,75 €
FREITAG Gebratenes Seelachsfilet mit Remouladensauce und Kartoffelsalat	11,95 €
SAMSTAG Kartoffelpuffer mit Apfelmus oder Kartoffelpuffer mit Lachs und Sahnemeerrettich	9,50 € 12,90 €

Zu jedem Tagesgericht einen Beilagen-Salat für 4,75 €
 Täglich von 11:00 bis 14:00 Uhr | frisch gekocht mit regionalen Zutaten

Der MEISTER BÄCKER
 AUS LIEBE ZUR REGION

Angebote
 für die Woche vom 11.11. bis 16.11. 2024

3 Kräppel 3,60 €
2 Dinkelbrötchen 1,40 €

Altdeutsches Bauernbrot 1000 g 3,30 €

BROT DES MONATS:
Finnenbrot 500 g 3,00 €

www.dermeisterbaecker.de

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

Reifen Simon REIFEN · RÄDER · KFZ-MEISTERSERVICE Schlüchtern, Tel. (0 66 61) 96 69-0 Steinau, Tel. (0 66 63) 66 20 Mo.–Fr. von 07:30–18:00 Uhr, Sa. von 07:30–12:00 Uhr www.reifen-simon.de	PP telekommunikation Mobilfunk · Festnetz · Internet Payam Najmi Beratung · Verkauf · Service Oberborstr. 21, 36381 Schlüchtern Fon +49 (0)6661/609090, Fax +49 (0)6661/609099 E-Mail: office@pzwei.de · web: www.pzwei.de	euronics Beisler Am Reitstück 6 36381 Schlüchtern Tel. 06661/2357 Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr Sa. 9 - 13 Uhr
Weißenstein SERVICEPARTNER Grabenstraße 16 – 36381 Schlüchtern Tel. 06661 - 91 96 91 Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr + 14.30 - 18 Uhr Mi 9 - 13 Uhr + Sa. 9 - 13 Uhr	Mieterbund Fulda und Umgebung e.V. Beratung in Schlüchtern im Haus des Handwerks. Anmeldung unter: (06 61) 721 05 oder info@mieterbund-fulda.de Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren! www.mieterbund-fulda.de	HS FAHRZEUGTEILE Hanauer Str. 35 · 36381 Schlüchtern Telefon (0 66 61) 91 81 51 Mo.–Fr. 8.00–18.00 Uhr Sa. 9.00–13.00 Uhr hs-fahrzeugteile@t-online.de
TIM SPORT-OUTLET Oberborstr. 43 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 60 73 14 eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet Mo.–Fr. 9.00–18.00 Uhr Sa. 9.00–14.00 Uhr	Karin Schubert Friseurmeisterin SALON & MOBIL Öffnungszeiten: Mo.–Sa. auf Voranmeldung Brandensteiner Straße 23 36381 Schlüchtern-Elm Telefon (06661) 37 78 und (01 60) 91 54 99 57	W&W wüstenrot Wünsche werden Wirklichkeit Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz Manfred Heinz Wassergasse 3 • 36381 Schlüchtern Tel. (0 66 61) 91 95 80 • (01 75) 2 44 12 44 manfred.heinz@wuestenrot.de Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 14.00–18.00 Uhr Mittwoch/Freitag 9.00–13.00 Uhr Andere Terminwünsche – bitte anrufen! Aktuelle Angebote finden Sie unter: www.wuestenrot.de/manfred.heinz
espresso36 Andreas Heil Wassergasse 10 36381 Schlüchtern Büro: (06661)6200 Fax: (06661)917774 info@espresso36.de www.espresso36.de	leben in bewegung bußfeldschiller das sanitätshaus Öffnungszeiten Montag & Dienstag 8-17 Uhr Mittwoch 8-14 Uhr Donnerstag & Freitag 8-18 Uhr Samstag geschlossen	

Rufen Sie im Verlag an und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit.
 Telefon (06661) 96 56 78 · Fax (06661) 96 56 20 · anzeigen@wochen-bote.de

*Auf einmal bist du nicht mehr da, keiner kann's verstehen.
Im Herzen bleibst du uns ganz nah bei jedem Schritt, den wir nun gehen.
Nun ruhe sanft und geh' in Frieden, denk' dran, dass wir dich lieben.*



Holger Seemann

* 23. April 1957 † 3. November 2024

In liebevoller Erinnerung
Deine Nora
Florian und Stephanie
Janis und Maja
Nils
Elke und Volker mit Familie
sowie alle, die ihm nahestanden

Kondolenzadresse: Bestattungen Ruppel, Bellinger Tor 16a,
36396 Steinau an der Straße, c/o Holger Seemann
Die Trauerfeier findet am Samstag, den 16. November 2024,
um 11 Uhr in der Reinhardskirche zu Steinau statt.
Die Beisetzung erfolgt auf Wunsch von Holger
im engsten Familienkreis.

...ich bin nicht weit weg, nur auf der anderen Seite des Weges...



In ihm sei's begonnen, der Monde und Sonnen an
blauen Gezelten des Himmels bewegt.
Du, Vater, du rate! Lenke du und wende! Herr, dir in
die Hände sei Anfang und Ende, sei alles gelegt!
Eduard Mörike

Mit traurigem Herzen und in dankbarer Liebe für
die uns geschenkte wunderschöne gemeinsame
Zeit müssen wir Abschied nehmen von unserer
liebvollen Mutter und herzenguten Oma

Eleonore Pelzl

geb. Weißbecker
* 29. Juli 1930 † 24. Oktober 2024

die nach einem langen, erfüllten Leben heimge-
gangen ist in Gottes ewigen Frieden.
Deine Liebe, die uns von Anfang an begleitet hat,
bleibt für immer in unseren Herzen.

**Birgit und Klaus mit Hendrik
Anette
Susanne und Thomas mit Annika und Felix
und alle Angehörigen**

Das Requiem findet am Freitag, dem 22. November 2024, um 14 Uhr in der
katholischen Pfarrkirche St. Peter, Gelnhausen statt; anschließend Urnenbeisetzung
auf dem Friedhof Gelnhausen.
Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche Romsthal am 21. November 2024, um 18 Uhr.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen.
Ein Kondolenzbuch liegt aus.
Kondolenzadresse: Nowak Bestattungen, Bad Sodener Straße 40,
63628 Bad Soden-Salmünster, „Eleonore Pelzl“.

Trauern ist
liebevolles
Erinnern.



Wir trauern um unseren langjährigen Mitarbeiter

Holger Seemann

Sein Tod hat uns zutiefst getroffen
und macht uns unfassbar traurig.
Er war ein ganz besonderer Mensch,
den wir sehr vermissen werden.

Wir werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

**Ingenieurbüro Müller GmbH & Co. KG
Geschäftsleitung und das gesamte IGM-Team**

Steinau an der Straße, im November 2024

*Auferstehen ist unser Glauben, Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe.
(Augustinus)*



Arnold Hufner

* 30. Januar 1939 † 21. Oktober 2024

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Hiltrud
Markus
Michael und Sandra mit Paul und Lukas
sowie alle Angehörigen

Bad Soden-Salmünster

Das Requiem findet am Freitag, dem 15. November 2024, um 14 Uhr in der Pfarrkirche
St. Peter und Paul in Salmünster statt. Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.
Ein Kondolenzbuch liegt in der Kirche aus.

Wir sind nur Gast auf Erden.



Christa Krucker


geb. Kopp
* 30. Juni 1939 † 24. Oktober 2024

In Liebe und Dankbarkeit
Kaspar Krucker
Dr. Lucia und Wolfgang Schäfer
Pia Krucker und Ralf Allmann
Franz Stocker

36381 Schlüchtern

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 15. November 2024, um 11 Uhr in der
Friedhofskapelle in Schlüchtern statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt in Friedberg/Bayern.

Du wechselst nur die Räume und gehst durch unsere Träume ...



Mein Bruderherz, mein Patenonkel

Thomas Eckert

* 14. Februar 1963 † 22. Oktober 2024

Besitzer des elterl. Betriebs
Waldgaststätte RABENHORST
Langjähriger Jagdpächter

Wir vermissen Dich unendlich
Silvia und Ingmar

Bad Soden-Salmünster

Du wirst uns fehlen!

Christa

Aus der Mitte unserer Gemeinschaft
haben wir eine liebe Freundin verloren.
Sie war uns eine wertvolle
Wegbegleiterin, die uns gerne ihr
Wissen und ihren Rat schenkte.



Wir sind
sehr traurig.

Helga und Willi
Sigi und Jürgen
Uschi und Werner

Ilse und Helmut
Walle und Wolfgang
Brigitte und Günter

Karin und Werner
Birgitta

**36391 Sinntal
Tel.: 06664 / 8510**

**BESTATTUNGSHAUS
Fehl & Gies**
Hand in Hand in schwerer Zeit
www.bestattungen-fehl-gies.de

Beratung und Bestattungsvorsorge

Trauern
ist
liebevolles
Erinnern.



Nowak
Bestattungen

Die Gestaltung des
Abschieds unterstreicht
die Persönlichkeit
des Menschen.

Tel. 06056 - 1420 www.nowak-bestattungen.de

Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster

Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Herzlichen Dank



sagen wir allen, die mit uns Abschied genommen
haben und ihre Verbundenheit auf so vielfältige
Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Danke an den Diakon Wolfgang Mannel
sowie dem Bestattungsinstitut Gold und allen,
die der Trauerfeier einen würdevollen Rahmen
gegeben haben.

**Wolfram
Manusch**
† 12. September 2024

Brigitte Manusch und Kinder

Steinau-Hintersteinau, im November 2024



seit 1759
Hohmann
Beerdigungsinstitut
Tel. 06664/284




*Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.*
Victor Hugo

Danksagung

Es war uns ein großer Trost in der Stunde des Abschieds so viele liebe Menschen um uns zu haben.

Wir danken herzlich für die liebevoll geschriebenen Zeilen, die tröstenden Worte, den stillen Händedruck, die Blumen und Geldspenden.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Schmitz für die würdige Gestaltung der Beerdigung, dem Gesangverein Wolpergrund Weiperz, der Freiwilligen Feuerwehr Breunings, dem Beerdigungsinstitut Hohmann für die einfühlsame Unterstützung sowie den Frauen aus unserer Nachbarschaft für die Hilfe beim Tröster.

Manfred Heil
* 28. Juli 1953
† 1. Oktober 2024

Madlen Heil und Kinder
Sinntal-Breunings, im November 2024

Nichts kann uns trennen, weil uns so viel verbindet.



Herzlichen Dank ...

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, für die große und liebevolle Anteilnahme, Verbundenheit und Wertschätzung, die lieben tröstenden Worte und stillen Umarmungen.

Besonderer Dank gilt

der Palliativstation Schlüchtern für die einfühlsame Begleitung in den letzten Stunden;

dem Bestattungsinstitut Gold, der Trauerrednerin Frau Manuela Wittlich für die umfangreiche Hilfe sowie für die persönliche und würdevolle Gestaltung der Trauerfeier;

dem Team von „Babsis“ für die Ausrichtung des Trösters.

Karl-Heinz „Charly“ Weber
* 11. März 1957
† 12. September 2024

In Namen aller Angehörigen
Käthe, Steffi und Katharina
Schlüchtern, im November 2024



Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Danke

für die Anteilnahme und Verbundenheit. Die Zeichen der Wertschätzung für unsere Mutter haben uns berührt, erfüllen uns mit Dank und sind uns ein großer Trost.

Besonderen Dank Frau Pfarrerin Daniela Gleim für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Herrn Thorsten Müller für die Begleitung in der schweren Zeit.

Wir danken ebenfalls dem Team von Nobis Ambulante Pflege und dem Seniorenzentrum Steinau für die fürsorgliche Betreuung.

Elisabeth Zell
geb. Schneider
* 3. 7.1933 † 29. 9. 2024

Im Namen aller Angehörigen
**Wolfgang Zell
Hartmut Zell
Andrea Röhl geb. Zell
Beate Grosch geb. Zell**
Weichersbach, im November 2024

Danksagung

allen, die uns beim Tod unserer lieben Verstorbenen ihre Anteilnahme erwiesen haben, sprechen wir unseren herzlichen Dank aus.

Besonderen Dank

Herrn Pfarrer Altvater für die würdige Gestaltung der Trauerfeier und Urnenbeisetzung;

dem Pflegepersonal vom Haus im Bergwinkel für die jahrelange liebevolle Betreuung;

dem Bestattungsinstitut Gold für die hilfreiche Unterstützung in der schweren Zeit.

Elisabet Röder
† 25. September 2024

Im Namen der Familie
Michael Reuß
Schlüchtern/Sinntal, im Oktober 2024

*Und immer sind da Spuren deines Lebens – Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern, uns traurig und glücklich machen,
und dich nie vergessen lassen.*

Josef Gaul
* 13. Dezember 1935 † 13. Oktober 2024

DANKE

für ein stilles Gebet;
für das tröstende Wort - gesprochen oder geschrieben;
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten;
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft;
für Blumen, Kränze und Zuwendungen;
allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten,
die ihn in seinem Leben und auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Rosel Gaul

Das zweite und dritte Sterbeamt findet am 17. November und am 15. Dezember 2024, jeweils Sonntags um 9 Uhr in der Pfarrkirche St. Elisabeth in Kath.-Willenroth statt.



*Wenn man einen geliebten Menschen verliert,
gewinnt man einen Schutzengel dazu.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die unsere Mutter in den letzten Jahren ihres Lebens begleitet haben, gemeinsam mit uns Abschied genommen und ihre Anteilnahme und Wertschätzung auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Sippel für die persönliche Gestaltung des Requiems und der Urnenbeisetzung sowie dem Bestattungsinstitut Ruppel für die empathische und individuelle Begleitung.

Marianne Schneider
geb. Sattig
* 18. August 1930
† 12. August 2024

Wolfram und Markus Schneider mit Familien
Bad Soden-Salmünster, im November 2024



*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.*

Wir sagen DANKE

für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft;
für eine stumme Umarmung; für tröstende Worte;
für die liebevolle Pflege im Pflegeheim Bellings;
Herrn Pfarrer Fleischer für die Worte des Trostes beim Heimgang meiner Mutter, Partnerin, Oma, Uroma und Schwiegermutter;
dem Bestattungsinstitut Ruppel für die einfühlsame Begleitung in dieser schweren Zeit.

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Gertrud Keller
geb. Heinbuch
* 24. September 1932
† 4. Oktober 2024

**Michael Franz
Michael und Vera Siebert geb. Keller
Nina Siebert mit Lene und Mila
Marco Soukup mit Ennie und Sarina
Josef Soukup**
Steinau, im November 2024



Herzlichen Dank ...

für die vielfältigen Zeichen der Anteilnahme, die tröstenden Worte und das stille Gebet;
für den Blumenschmuck und die Geldspenden;
für die zahlreiche Begleitung bei der Trauerfeier;
Herrn Pfarrer Dr. Rapu und Herrn Pfarrer Kopka für die würdevolle und persönliche Gestaltung des Requiems und der Beisetzung;
dem Bestattungsinstitut Ruppel für die einfühlsame Unterstützung;
dem Seniorenzentrum Steinau für die Ausrichtung des Trösters.

Werner Kopp
* 9. Oktober 1939
† 3. Oktober 2024

Im Namen aller Angehörigen
Irma Kopp und Familie
Steinau, im November 2024



Bestattungen Ruppel
seit 1838
Inh. Mike Zeller

Hilfe im Trauerfall
Tag und Nacht

Bad Soden-Salmünster • 06056-1444
Steinau • 06663-911789
Schlüchtern • 06661-7472389
Sinntal • 0174-9366941



www.ruppel-bestattungen.de



Samstag, 16.11.2024 von 11 bis 16 Uhr in Uttrichshausen

Bau-Infotag bei RENSCH-HAUS am Werksstandort



Highlights am Bau-Infotag:
Expertenberatung, Fachvorträge,
Werksführung, Hausbesichtigung

Melden Sie sich hier an:



RENSCH-HAUS GMBH
Mottener Straße 13, 36148 Kalbach-Uttrichshausen
Telefon 09742 91-550, uttrichshausen@rensch-haus.com
www.rensch-haus.com

Stadt Steinau sucht Wohnraum

Für die Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern

STEINAU – Der Main-Kinzig-Kreis hat Anfang des Jahres 2024 die vom Kreisausschuss neu beschlossene Aufnahmequote der Städte und Gemeinden mitgeteilt. Für die Stadt Steinau bedeutet dies eine Aufnahme von aktuell noch 43 Flüchtlingen, Asylbewerbern und Kriegsvertriebenen bis zum Jahresende.

„Die derzeit 42 Unterkünfte sind fast vollständig belegt. Sofern kurzfristig keine oder

zu wenig Wohnungen der Stadt zur Anmietung angeboten werden, wird eine Unterbringung in Notunterkünften wie Wohn-Containern umgänglicher werden“, schreibt Bürgermeister Christian Zimmermann in einer Pressemitteilung. Darin heißt es weiter: „Um derartige Notunterbringung und den damit verbundenen Aufwand sowie die Belastung für die Bevölkerung zu vermeiden oder zu-

mindest so gering wie möglich zu halten, bitten wir Wohnungseigentümer, welche an einer Vermietung von Wohnraum an die Stadt Steinau zur Unterbringung von Flüchtlingen, Asylbewerbern und Kriegsvertriebenen interessiert sind, sich mit dem Ordnungsamt/Sozialabteilung unter (06663) 973-55 oder per E-Mail an: magistrat@steinau.de in Verbindung zu setzen.“ **BWB**



Zehn Jahre Party-Rockband Holy Smoke

Dieses Jahr feiert die Party-Rockband Holy Smoke das zehnjährige Bestehen der Band. Mit energiegeladenen Auftritten, einem umfangreichen Musikmix aus rockigen Songs und aktuellen Charts, teils in rockigen Versionen interpretiert, unterhält die Band mit viel Herzblut und Leidenschaft die Region. Im Jahr 2014 wurde die Band von den Gründungsmitgliedern Lukas, Florian und Robert gegründet. Im Laufe der Jahre kamen Anna,

Felix und Stefan, die mittlerweile ebenfalls zur festen Besetzung gehören, hinzu. Am Samstag, 16. November, nimmt die Band dieses Ereignis zum Anlass, das Jubiläum gebührend zu feiern. Los geht es um 20 Uhr im Veranstaltungssaal Ballroom, Bahnhofstraße 16a, in Salmünster, mit der Vorband Fried Liver. Um 20.30 Uhr startet Holy Smoke mit Live-Musik und vielen Überraschungen. Einlass ist ab 19.30 Uhr. **Foto: Band**

Einsamkeit bekämpfen

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Das Thema Einsamkeit findet immer mehr öffentlichen Widerhall. In Bad Soden-Salmünster hat sich eine Gruppe von elf Personen zusammengesetzt, um Betroffenen aus der Isolation zu helfen. Der Generationentreff Salmünster unterstützt die Initiative. Mehr Infos bei Benno Grotenbreg, erreichbar unter der Telefonnummer (0171) 35274 51. **BWB**

Gemeinsame Feierstunde

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Der VDK-Ortsverband Bad Soden-Salmünster und die Stadt Bad Soden-Salmünster laden für Sonntag, 17. November, um 12 Uhr zu einer Feierstunde der Stadtteile Salmünster und Bad Soden anlässlich des Volkstrauertages in das Spessart Forum ein.

Auf dem Programm der Feierstunde stehen Liedvorträge und Musikstücke, Anspra-

chen von Bürgermeister Dominik Brasch und Friedhelm Buse, ein Abschlussepilog von Tobias Schneider sowie Fürbitten und ein gemeinsames Gebet.

Im Anschluss an die Feierstunde findet die symbolische Kranzniederlegung jeweils an den Kriegerdenkmälern in Salmünster und Bad Soden statt, an welcher jeder Mann teilnehmen kann. **BWB**

Kino-Wochenende in der Altengronauer Kirche

„Die Rumba-Therapie“ und „Die Mucklas“

ALTENGRONAU – Der Förderverein der evangelischen Kirche lädt zum Kino-Wochenende in das Altengronauer Gotteshaus ein.

Der deutsch-französische Film „Die Rumba-Therapie“ läuft am Freitag, 15. November, um 19.30 Uhr. Im Mittelpunkt steht der Mittfünfziger Ton, der als Schulbusfahrer durch das Pariser Umland tin-

gelt und abends von der großen Freiheit im fernen Amerika träumt. Nachdem ihm ein Herzinfarkt die Vergänglichkeit des Lebens bewusst macht, beschließt der mürrische Einzelgänger, seine Tochter Maria aufzusuchen, deren Mutter er vor Marias Geburt sitzen ließ. Der Film wird empfohlen ab 12 Jahre. Am Samstag, 16. Novem-

ber, kommt das junge Publikum auf seine Kosten. „Die Mucklas und wie sie zu Peterson und Findus kamen“ sind um 16.30 Uhr im Kinderkino zu sehen. Die Mucklas sind kleine, quirlige Kobolde, die es lieben, Dinge zu mopsen und Schabernack zu treiben. Der Eintritt zu beiden Filmen ist frei, es wird jedoch um eine Spende gebeten. **BWB**

Versammlung

NIEDERZELL – Der SV Niederrzell lädt für Samstag 16. November, um 18 Uhr zur Jahreshauptversammlung in das Sportlerheim ein. **BWB**

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

www.fotofreund.de

DER FOTOFREUND
STUDIO • VERKAUF • PRINTSERVICE • SCHULUNG

Reifen-Simon
Schlüchtern, Tel. (06661) 9669-0
Steinau, Tel. (06663) 6620
www.Reifen-Simon.de

FULDA
GERMAN TECH TECHNOLOGIES

Schlüchtern

Fischbein	Umlaut	chem. Zeichen für Silicium	kurz für: lecker	altörmische Silbermünze
Teil der Wohnung	äußerer Stadtteil	leben in bewegung bußfeldschiller dassanitätshaus		Filmpartner des Patachon ↑
Fernsehen (Abk.)		Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH Obertorstraße 44 36381 Schlüchtern Telefon: 06661 6019920 www.bussfeldschiller.de		Giftpflanze
lateinisch: Löwe	gebaltete Hände	je (latein.)	Ski-langlaufspuren	
dichter Nebel in England	5	argent-kuban. Volksheld (Che)	„Wonne-monat“	Abfallprodukt beim Mahlen
indonesische Inselgruppe		Stammvater Israels		
Gewürzpflanze	Aktion	Fürst von Monaco ↑ 2005	1000 Gramm (Kw.)	Ort bei Zwolle (NL)
ein alkohol. Hopfengetränk				6
Ganges-Ebene am Himalaja	2		Fluss in Peru	
			Meeresalgen (Mz.)	Auflösung des letzten Rätsels
Einzelheit	nicht ein	altörmische Spielwürfel	Bedrängnis	<pre> L L A E E U S W A L L S T R E E T P P L L P U F E H T E E A N A B B S V U H E E D E O N E E M A I L A R G U S A U G E N F L L U B U A N T A R K T I S L E O N A I N S P L A N E T M E T E R G O R R P U N E I S O F T E I S S E E N T EMIRAT </pre>
Richter im Islam			Gott im Eddalied	
von geringer Höhe		süd-deutsch: Hausflur		
nicht weit entfernt		deutsche Vorsilbe		

In Gedenken an die Gefallenen

ULMBACH – Zum Volkstrauertag lädt die Freiwillige Feuerwehr Ulmbach in Gedenken an die Gefallenen und Vermissten für Sonntag, 17. November, um 17 Uhr zum Kriegerdenkmal an der Ulmbacher Kirche ein. Dort werden Kränze niedergelegt. Die Bevölkerung ist eingeladen. **BWB**

Gottesdienste

EVANGELISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Schneider in der Huttenkapelle.

Ramholz: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Richber.

Breitenbach: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst zu Ehejubiläen.

Hintersteinau: Montag, 17 Uhr: Martinstag.

Wallroth: Montag, 17 Uhr: Martinstag.

Steinau: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst (Abendmahl) mit Pfarrer Fleischer. – Montag, 17 Uhr: Martinstag am Kumpen.

Hohenzell: Sonntag, 14 Uhr: Gottesdienst mit Dekan Hammann zur Einführung von Pfarrer Kroker.

Mottgers: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst.

Weichersbach: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst.

Neuengronau: Sonntag, 17 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Altvater.

Altengronau: Montag, 17 Uhr: Gottesdienst zu St. Martin mit Pfarrer Altvater.

Marjoß: Montag, 17 Uhr: Gottesdienst zu St. Martin mit Pfarrerin Gleim.

KATHOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Samstag, 18 Uhr: Vorabendmesse. – Sonntag, 10 Uhr: Hochamt.

Ulmbach: Samstag, 18 Uhr: Festgottesdienst zum Weihetag der Lateranbasilika.

Steinau: Sonntag, 10 Uhr: Hl. Messe.

Uerzell: Sonntag, 8.30 Uhr: Hl. Messe.

Bad Soden: Samstag, 15.30 Uhr: Hl. Messe in polnischer Sprache. 18 Uhr: Sonntagvorabendmesse.

Salmünster: Sonntag, 10.30 Uhr: Hl. Messe.

Romthal: Sonntag, 18 Uhr: Hl. Messe.

Alsberg: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.

Marborn: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.

Weiperz: Sonntag, 10.30 Uhr: Hl. Messe, anschließend Grä-

bersegnung.

Sannerz: Samstag, 18 Uhr: Hl. Messe.

Weiperz: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.

Herolz: Sonntag, 10.30 Uhr: Hl. Messe.

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE

Weichersbach: Sonntag, kein Gottesdienst. Sonntag bis Mittwoch, jeweils um 19.30 Uhr: offene Themenabende: „Gott braucht keine Superhelden“.

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: E100-Gottesdienst mit Pastor Heiko Schmidt zum Thema „Der barmherzige Samariter“.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr, und Mittwoch, 20 Uhr: Gottesdienst.

AHMADIYYA MUSLIM JAMAAT

Schlüchtern: Abend- und Nachtgebet (Maghrib & Is-haa) täglich um 19.30 Uhr. Freitagsgebet wöchentlich um 13.20 Uhr im Gebetszentrum in der Hanauer Straße 4a. Die Predigt wird auch auf Deutsch gehalten.

Impressum

Der Bergwinkel
– Wochen-Bote.

Amtliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises

Verlag: MGTV Mediengestaltungs- und Vermarktungs GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda

Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.

Geschäftsführer:
Haldun Tunçay

Redaktion:
Sabine Broj (V.i.S.d.P.)

Anzeigen:
Lutz Bernhard (verantwortlich)
Julia Linkersdörfer

Zustellung:
Tobias Röder (verantwortlich)

Druck:
ColdsetInnovation Fulda GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Kerzell
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell-Kerzell

Erscheint in Schlüchtern, Steinau, Sinntal, Bad Soden-Salmünster, Freiensteinau
Auflage: 21.000

Geschäftsstelle:
Obertorstraße 16, 36381 Schlüchtern
Telefon 06661/965678

Preisliste Version 2024/1

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie eine E-Mail an vertrieb@wochen-bote.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungsrohr anzubringen.

IHR PARTNER IM TRAUERFALL

Freie Wahl des Bestatters nach Tod im Heim

REGION – Auch nach einem Sterbefall in einer Einrichtung entscheiden die totensorgberechtigten Angehörigen, welches Unternehmen mit der Bestattung beauftragt wird. Allein für die Abholung der Verstorbenen können Heime oder Krankenhäuser unter Umständen selbst ein Bestattungsunternehmen auswählen.

Rund 80 Prozent der Menschen sterben hierzulande in Einrichtungen wie Pflege- und Altenheimen oder Krankenhäusern. Da die für die Bestattung zuständigen Angehörigen nicht immer zeitnah zu erreichen sind, kann die Einrichtung bei bestehendem Zeitdruck ein Bestattungsunternehmen mit der Abholung der Verstorbenen beauftragen. Hier nur wenige Stunden abzuwarten, gilt nach gängiger Rechtsprechung allerdings nicht als angemessen.

Ein von der Einrichtung beauftragtes Unternehmen darf in solchen Fällen nur das im Augenblick Notwendige veranlassen: die Abholung und Überführung in eine Leichenhalle oder zum Bestattungsinstitut. Hinsichtlich der weiteren Dienste im Rahmen der Bestattung muss eine Ent-



Auch nach einem Sterbefall in einer Einrichtung entscheiden die totensorgberechtigten Angehörigen, welches Unternehmen mit der Bestattung beauftragt wird. Foto: Aeternitas

scheidung der Angehörigen abgewartet werden. Setzt sich die Heimleitung darüber hinweg, hat sie den durch den Mehraufwand entstandenen Schaden zu ersetzen oder die entsprechenden Kosten selbst zu übernehmen. Für das abholende Bestattungsunternehmen gilt ebenso, ohne konkreten Auftrag keine weiteren Maßnahmen vorzunehmen beziehungsweise

auf den Weg zu bringen. Wird von den Angehörigen ein anderer Anbieter gewünscht, müssen Verstorbene

ne selbstverständlich an diesen herausgegeben werden.

Aeternitas, die Verbraucherinitiative Bestattungskultur, empfiehlt Betroffenen und Einrichtungen, im Vorfeld zu vereinbaren, was nach dem Todesfall mit Verstorbenen geschehen und welches Bestattungshaus zuständig sein soll. Im Ratgeber „Sterbefälle in Heimen und Krankenhäusern – Wer wählt das Bestattungsunternehmen aus?“ erfahren Betroffene, worauf sie achten müssen. Heimbetreiber werden über ihre Rechte und Pflichten sowie den rechtlichen Handlungsrahmen bei einem Todesfall in einer Einrichtung aufgeklärt. Der Ratgeber steht online kostenlos als Download zur Verfügung BwB

Internet

aeternitas.de/
fileadmin/user_uploads/Downloads/Spalte1/ratgeber_einrichtungen.pdf

Klare Regelung mit genauen Vorgaben Mögliche Wünsche äußern

Alten- oder Pflegeheime legen häufig Wert auf Sicherheit für die Heimkosten. Bestattungsvorsorgeverträge sind gerne gesehen. Grundsätzlich hilfreich ist es auch schon, wenn eine Bestattungsverfügung vorliegt oder zumindest eine Person als totensorgberechtigt und damit im Todesfall verantwortlich benannt ist.

Es liegt gleichermaßen im Interesse der Heimbetreiber wie der Bewohner und ihrer Angehörigen, dass im Sterbefall keine Missverständnisse entstehen.

Es ist deshalb zu empfehlen, die Vorgehensweise bei einem Todesfall schon bei der Aufnahme in eine Ein-

richtung zu besprechen, nach dem üblichen Ablauf zu fragen und mögliche Wünsche zu äußern.

Durch eine klare Regelung mit genauen Vorgaben und Absprachen können Unstimmigkeiten vermieden und die Wünsche der Verstorbenen und ihrer Angehörigen besser umgesetzt werden. Zu beachten wären unter anderem die Benachrichtigung der Angehörigen im Todesfall, die Auswahl des Bestattungsunternehmens, der Zeitrahmen für die Überführung und die örtlichen Gegebenheiten der Einrichtung, zum Beispiel das Vorhandensein von Abschieds- oder Aufbahrungsräumen. BwB

Bundesweit tätig

Aeternitas e.V., die gemeinnützige, bundesweit tätige Verbraucherinitiative Bestattungskultur, informiert und berät in allen Angelegenheiten und Fragen rund um den Trauerfall.

Nowak
Bestattungen

Abschied ganz persönlich. Ohne Zeitdruck. Unser Abschiedsraum bietet den Rahmen.

Tel. 06056 - 1420 www.nowak-bestattungen.de

Bad Sodener Str. 40 63628 Bad Soden-Salmünster | Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau Tel. 06663 - 91 96 92

Hochzeitsfloristik · Trauerschmuck Alles für den Garten Event-Floristik · Geschenkideen

Blumengalerie Andrea Deger



Obertorstr. 2, 36381 Schlüchtern
Tel.: 06661/919254
info@blumengalerie-deger.de

Öffnungszeiten:
Sa. 7.30–14.00 Uhr, So. 9.00–13.00 Uhr

UND ULLRICH
NATURSTEIN
Design

Aspenweg 43
36391 Allengronau

Würdevolle Grabdenkmäler
Exklusiver Innenausbau
Moderne Außengestaltungen

www.ullrich-naturstein.de | Telefon: 06665 919391
E-Mail: info@ullrich-naturstein.de

Den letzten Weg gemeinsam gehen.

Im Trauerfall stehen wir Ihnen als Familienunternehmen mit unserer langjährigen Erfahrung zuverlässig, beratend und begleitend zur Seite. Jederzeit und an jedem Ort.

Hohmann Beerdigungsinstitut | Harald Hohmann
Bestatter | Trauerredner | Schreinermeister
Seemweg 15 | 36391 Sinntal-Sterbfritz
Telefon 06664 284 | info@hohmann-beerdigungen.de

Hohmann
Beerdigungsinstitut

Ihre Hilfe im Trauerfall

**Bestattungsinstitut
W. und R. Gold**
seit 1919

Brückenaauer Straße 4 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 96140 Mobil 0172 670 3158

www.bestattungen-gold.de

Trauer findet im Herzen statt

Wenn die richtigen Worte fehlen kann Trauerfloristik helfen, Ihr Mitgefühl auszudrücken.

- Tröstende Blumen und Arrangements
- Trauerkränze
- Sargschmuck und Urnenschmuck
- Gestecke sowie Pflanzschalen

Wir sprechen alles in Ruhe mit Ihnen durch, um diesen letzten Blumengruß würdevoll und schön zu gestalten.

Karina's Blumenladen
Brückenaauer Str. 18 • 36391 Sterbfritz • Tel. 06664-91 88 20
Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8:30–12:30 und 14:00–18:00 Uhr

Bestattungen Ruppel
seit 1838
Inh. Mike Zeller

**Hilfe im Trauerfall
Tag und Nacht**

Bad Soden-Salmünster • 06056-1444
Steinau • 06663-911789
Schlüchtern • 06661-7472389
Sinntal • 0174-9366941

www.ruppel-bestattungen.de

BESTATTUNGSHAUS **Fehl & Gies** Tel. 06664 8510

„Hand in Hand in schwerer Zeit“ ...
... ist die Philosophie, mit der wir Ihnen als erfahrenes Team zur Seite stehen.

www.bestattungen-fehl-gies.de

Brückenaauer Str. 16 • 36391 Sinntal-Sterbfritz

STEIN & FLIESEN
AHRENS

Ihr professioneller Partner
für Naturstein- und Fliesenarbeiten

UNSERE LEISTUNGEN:

- GRABMALE / Zweitbeschriftung
- Komplettbäder - Waschtische
- Küchenarbeitsplatten
- individuelle Möbelstücke
- Treppen & Bodenbeläge - Balkon & Terrasse

Stein & Fliesen Ahrens GmbH
Schulstraße 6 • 63303 Dreieich / Weiperzer Straße 8 • 36391 Sinntal
Telefon +49 6103 / 96767-0 • Mobil +49 177 / 6515286
info@stein-u-fliesen.de • www.stein-u-fliesen.de

Fledermäuse übernehmen Nistkästen

NABU entdeckte „Nachmieter“

MERNES – Viel Moos, Rindenschneppsel und zarte Ästchen sind nichts Ungewöhnliches, wenn man im Herbst nach der Brutzeit der Vögel die Kästchen öffnet.

mengekuschelt in nur einem Kasten. „Bei unserer Nistkastenaktion haben wir knapp 100 Kästen kontrolliert; weniger als zehn waren unbenutzt“, freute sich Leo Klü-

mit einem Blick, welcher Vogel hier sein Nest hinterlassen hat. Zwar trafen die zehn Kinder und die Handvoll Erwachsene keine Fledermäuse persönlich an, in sehr vielen Behausungen deutete jedoch Kot auf ihre Anwesenheit hin.

Wie in fast jedem Jahr konnten sich die Naturschützer über persönliche Begegnungen mit Siebenschläfern freuen, die die Nistkästen im Herbst gern als Quartier aufsuchen. „Für die Überwinterung ab Ende Oktober nutzen die Schläfer dann aber lieber Erdhöhlen, weil sie frostsicherer als die kleinen Nistkästen sind“, informiert der NABU Bundesverband auf seiner Internetseite.

Für den eigenen Garten empfiehlt er: „Im September hat auch der letzte Vogel nachwuchs die Nistkästen verlassen. Nun gilt es, alte Nester mitsamt den darin lebenden Parasiten wie Vogelflöhen, Milben und Zecken zu entfernen, damit die Vogelbrut im kommenden Jahr nicht übermäßig befallen wird.“

Der nächste Infoabend der Ortsgruppe findet am Dienstag, 12. November, um 19.30 Uhr auf dem NABU-Gelände in der „Unteren Au“ in Mernes statt. **BWB**



In diesem Kasten fanden die Naturschützer sechs Siebenschläfer im Familienverband. Foto: NABU

Die NABU-Ortsgruppe Mernes/Jossatal hat jedoch noch Weiteres zutage gefördert: haufenweise Fledermauskot und mehr als 20 Siebenschläfer – sechs von ihnen gar als Familienverband eng zusam-

menspiess vom Verein. „Insgesamt waren 21 Kästen von Kleibern, 24 von der Blaumeise und 29 von der Kohlmeise genutzt worden.“

Der Experte erkennt anhand des verbauten Materials



Silvia Leuther (Vierte von rechts) im Kreis der Gratulanten (von links): Martin Mascher von der evangelischen Kirchengemeinde, Monika Knorr, die langjährige Kollegin Gerlinde Spielmann, Jacqueline Zell, Steffi Schüle und Pfarrerin Nicole Beckmann.

Viele Kinder und Familien auf ihrem Lebensweg begleitet

Erzieherin Silvia Leuther feiert 40-jähriges Dienstjubiläum

STEINAU – Warm ums Herz wurde es der Gästeschar, die sich im Interims-Kindergarten Märchenwald am Steines eingefunden hatte, als die Kinder der Sonnengruppe „ihrer“ Erzieherin Silvia Leuther mit Sonnenstrahlen, Sonnenblumen und dem Lied „Ich schenk' dir einen Sonnenstrahl“ zu ihrem 40-jährigen Dienstjubiläum gratulierten. Versehen waren die leuchtend gelben Strahlen mit den verschiedensten Dankesworten: „Danke fürs Singen und Musizieren“, „Danke fürs Zuhören und Mutmachen“, „Danke für die wunderschöne Zeit mit dir“.

Zuvor hatten die Mädchen und Jungen bereits gesanglich ihre Zuneigung ausgedrückt und, an Silvia Leuther gerichtet, gesungen: „Einfach Spitze, dass du da bist!“

Einrichtungsleiterin Monika Knorr ließ den beruflichen Werdegang ihrer Kollegin re-

vue passieren. Viele Kinder mit ihren Familien habe die Erzieherin in den vergangenen Jahrzehnten auf ihrem Lebensweg begleiten dürfen. Dabei habe in ihrer Arbeit mit den Mädchen und Jungen stets die Musik einen wichtigen Platz eingenommen. Darüber hinaus sei Silvia Leuther seit vielen Jahren eine feste Größe in der Projektarbeit mit den Schulanfängern. Als Beispiele für die Projekte von Silvia Leuther nannte Knorr das „Zahlenland“ und ein Bienenprojekt.

Für die Zukunft wünschte die Einrichtungsleiterin ihrer Kollegin „Gesundheit, liebe Kinder, unkomplizierte Eltern und Probleme, die wie ein Lufthauch entfliehen“.

Als Vorsitzende des Zweckverbands evangelischer Kindertagesstätten im Stadtgebiet Steinau gratulierte Pfarrerin Nicole Beckmann. Sie verglich Silvia Leuther mit einem Engel, „Figuren in der Bibel, die Himmel und Erde verbinden“. An Silvia Leuther gewandt, sagte sie: „Sie werden in ihrer Arbeit jeden Tag zu einem Engel.“

Für die Mitarbeitervertretung sprach Steffi Schüle. Sie lobte ihre Kollegin als „immer hilfsbereit, immer mit Herz, immer verlässlich“. „Sie machen ihre Arbeit toll“, überbrachte Jacqueline Zell Glückwünsche im Namen der Elternschaft.

Außer mit einem persönlichen Geschenk gratulierten die Kolleginnen auch mit einem kleinen Ständchen. Gemeinsam stimmten Monika Knorr, Lilli Schüller und Patricia Heil das Lied „Wo ich auch stehe“ an, eine Vertonung des Psalms 139.

Silvia Leuther betonte in ihren Dankesworten, sie habe immer gerne in einer evangelischen Kindertagesstätte gearbeitet, mit einem Kirchenvorstand als Ansprechpartner, der sich mit Bedacht, Sorgfalt und Menschenkenntnis für die Belange der Einrichtung und ihrer Erzieherinnen einsetze. „Ich habe mich immer wohl und geborgen gefühlt und von Gott getragen.“ Sie hoffe, dass ihre eigenen christlichen Werte auch manche der Familien erreichen. **OJ**

Babbel-Nachmittag und Spaziergang

MOTTGERS – Die Landfrauen Mottgers treffen sich am Donnerstag, 14. November, um 14.30 Uhr zu einem gemütlichen Babbel-Nachmittag bei Kaffee und Kuchen im Dorf-

gemeinschaftshaus. Es wird gebeten, ein Gedeck mitzubringen.

Einen gemütlichen Spaziergang durch das hoffentlich schon weihnachtlich ge-

schmückte Dorf unternehmen die Landfrauen am Mittwoch, 27. November. Treffpunkt zum Spaziergang ist um 14.30 Uhr am örtlichen Pfarrhaus. **BWB**

Öffentliche Bekanntmachung des Main-Kinzig-Kreises

Auf Grund des § 5 des Hessischen Ladenöffnungsgesetzes vom 23.11.2006 (GVBl. I 2006, S. 606) in der derzeit gültigen Fassung ergeht folgende

Allgemeinverfügung:

- I. Die abweichenden Öffnungszeiten für Verkaufsstellen in der Kurstadt Bad Soden-Salmünster werden gem. § 5 Abs. 1 und 3 HLöG zur Abgabe von Reisebedarf, Sportartikeln, Devotionalien, Waren, die für den Ort kennzeichnend sind, und von Gegenständen des touristischen Bedarfs für die in Anlage 1.1 benannten Tage festgesetzt. Der Verkauf wird unter Berücksichtigung der Hauptgottesdienstzeiten auf die Zeit zwischen 12:00 Uhr und 18:00 Uhr beschränkt.
- II. Die Grenzen des freigegebenen Bereichs werden durch die Grafik in Anlage 1.2 festgelegt.
- III. Die sofortige Vollziehung der Verfügung wird nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
- IV. Die Allgemeinverfügung gilt am Tage nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Begründung:

Das HLöG vom 23.11.2006 (GVBl. I 2006, S. 606) in der derzeit gültigen Fassung lässt eine von § 3 Abs. 2 HLöG abweichende Öffnung von Verkaufsstellen an bis zu 40 Sonntagen und Feiertagen im Jahr zur Abgabe von Reisebedarf, Sportartikeln, Devotionalien, Waren, die für den Ort kennzeichnend sind, und von Gegenständen des touristischen Bedarfs zu. Dazu muss der Ort als Kurort anerkannt oder als Ausflugs-, Erholungs- oder Wallfahrtsort bestimmt worden sein. Zusätzlich sind die Zeiten des Hauptgottesdienstes zu berücksichtigen, die Öffnungszeiten dürfen acht Stunden nicht überschreiten und die Grenzen des Öffnungsbereichs sind auf die Bereiche zu beschränken, in denen der Kurbetrieb stattfindet oder das besondere Besucheraufkommen anzutreffen ist. Die Zuständigkeit des Kreisausschusses ergibt sich aus § 5 Abs. 2 und 3 HLöG.

Zu I.: Bei der Festsetzung der freigegebenen Tage wurden der Karfreitag, der Volkstrauertag und der Totensonntag besonders berücksichtigt und von der Öffnung ausgenommen. Die Gottesdienste der Kirchengemeinden beginnen in der Regel zwischen 09:30 Uhr und 10:15 Uhr. Bei einer durchschnittlichen Dauer von 60 - 90 Min. ist eine Freigabe ab 12:00 Uhr angemessen, um die freie Religionsausübung nicht zu gefährden.

Die Öffnungszeiten werden auf sechs Stunden begrenzt, damit potenziell eingesetzte Arbeitnehmer ausreichende Ruhephasen nach einem Arbeitseinsatz am Samstag bzw. vor einem Arbeitseinsatz am Montag einhalten können. In der Regel handelt es sich jedoch um inhabergeführte Geschäfte, die keine Beschäftigten einsetzen.

Zu II.: Die Grenzen des Öffnungsbereichs sind anhand von konkreten Straßenzügen so bestimmt worden, dass die Nähe zum Kurbetrieb sichergestellt ist.

Zu III.: Die Anordnung der sofortigen Vollziehung ist im vorliegenden Fall im öffentlichen Interesse geboten. Im Vorfeld einer Geschäftsöffnung an einem Sonntag oder Feiertag sind für die Gewerbetreibenden organisatorische und planerische Maßnahmen mit wirtschaftlichen Auswirkungen erforderlich, die einer gewissen Planungssicherheit bedingen. Weiterhin soll Touristen und Besuchern die Deckung ihres individuellen touristischen Bedarfs ermöglicht werden. Die Interessen der Gewerbetreibenden sowie der Touristen und Besucher überwiegen somit dem allgemeinen öffentlichen Interesse.

Diese Verfügung stellt keine Verpflichtung zur Öffnung dar, sondern ermöglicht Gewerbetreibenden lediglich die Option. Die übrigen arbeitsrechtlichen Bestimmungen sind zwingend zu beachten und einzuhalten.

Rechtsmittelbelehrung:

1. Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei unserer Behörde Wider-

spruch eingelegt werden. Über den Widerspruch entscheidet unsere Behörde, sofern dem Widerspruch nach Anhören des in unserem Hause befindlichen Anhörungsausschusses durch uns nicht abgeholfen werden wird.

2. Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung dieser Verfügung kann gemäß § 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) das Recht auf Beantragung der Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs geltend gemacht werden. Der Antrag ist schriftlich oder zur Niederschrift einzureichen beim

Verwaltungsgericht Frankfurt am Main
Adalbertstraße 18
60486 Frankfurt am Main

Dieser Antrag ist bereits vor Erhebung einer Anfechtungsklage zulässig.

Linsengericht, den 06.11.2024 Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises
Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration
Kreisordnungsbehörde - Gewerbe-

Im Auftrag
Baustian

Anlagen

Anlage 1.1 Festgesetzte Sonn- und Feiertage zur Öffnung

Sonntag	02.03.2025	Sonntag	25.05.2025	Sonntag	10.08.2025
Sonntag	09.03.2025	Chr. Himmelfahrt	29.05.2025	Sonntag	17.08.2025
Sonntag	16.03.2025	Sonntag	01.06.2025	Sonntag	24.08.2025
Sonntag	23.03.2025	Pfingstsonntag	08.06.2025	Sonntag	31.08.2025
Sonntag	30.03.2025	Pfingstmontag	09.06.2025	Sonntag	07.09.2025
Sonntag	06.04.2025	Sonntag	15.06.2025	Sonntag	14.09.2025
Sonntag	13.04.2025	Fronleichnam	19.06.2025	Sonntag	21.09.2025
Ostersonn.	20.04.2025	Sonntag	22.06.2025	Sonntag	28.09.2025
Ostersonn.	21.04.2025	Sonntag	29.06.2025	Tag d. D. E.	03.10.2025
Sonntag	27.04.2025	Sonntag	06.07.2025	Sonntag	05.10.2025
Maifeiert.	01.05.2025	Sonntag	13.07.2025	Sonntag	12.10.2025
Sonntag	04.05.2025	Sonntag	20.07.2025	Sonntag	19.10.2025
Sonntag	11.05.2025	Sonntag	27.07.2025		
Sonntag	18.05.2025	Sonntag	03.08.2025		

Anlage 1.2 Karte mit den festgelegten Grenzen des Öffnungsgebietes



Silvia Leuther freute sich über die Lieder, die die Kinder zu ihrem Dienstjubiläum anstimmten. Fotos: Sabine Jroj

Kampfkunst und Selbstverteidigung

Neuer Taekwondo-Kurs

SALMÜNSTER – „Taekwondo – Kampfkunst, Selbstverteidigung, Gesundheitssport.“ Diesen Kurs, der sich vorwie-



große Auswahl – guter Service
Sinnal-Sterbfritz - Tel. (06664) 7656

die traditionelle Kampfkunst steht im Vordergrund. Das traditionelle Taekwondo-Training ist geeignet für Erwachsene jeden Alters. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Geleitet wird das Training von Torsten Buchhold (1. DAN Taekwondo, Inhaber der Trainer-B-Lizenz für Präventionssport). Trainingszeit ist jeweils dienstags von 18 bis 19.30 Uhr in der Halle des Sportkindergartens.

Weitere Infos vor Ort, unter (06056) 4997545 oder per Mail an: info@turnvereinsalmunster.de **BWB**

GEWINNSPIEL

Wir feiern

150 JAHRE 1874 | 2024 Fuldaer Zeitung

Feiern Sie mit uns und gewinnen Sie einen von
150 Gutscheinen im Wert von 50 € oder 1.500 € in bar!



Hauptpreis
1.500 €

**JETZT
TEILNEHMEN:**

meinefz.de/gewinnspiele



oder mit Namen, Adresse und
Telefonnummer unter
01379 79008-08*,
Stichwort „150 Jahre“.

*(0,50 € / Anruf Festnetz,
Mobilfunk abweichend)

**150
Gutscheine**
von unseren
Partnern:



Teilnahmebedingungen:

Das Gewinnspiel wird von der Verlag Parzeller GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda, veranstaltet und läuft bis zum 15.12.2024 um 22.00 Uhr. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab dem 18. Lebensjahr mit einem Wohnsitz im Verbreitungsgebiet der Fuldaer Zeitung, Hünfelder Zeitung, Kinzigtal Nachrichten oder des Schlitzer Boten, die die Daten im Teilnahmeformular erfolgreich angegeben haben.

Die Teilnehmer stellen dem Verlag als Gegenleistung für die Teilnahme am Gewinnspiel ihren Namen, ihre Anschrift, ihre Telefonnummer und ihre E-Mailadresse zur Bewerbung seiner Verlagsangebote (Zeitungen, Zeitschriften, Abonnements, print und online) per Telefon und E-Mail zur Verfügung (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO). Dieser Werbung kann jederzeit widersprochen werden. Wenn vor Ende des Gewinnspiels der Nutzung der übergebenen Daten widersprochen wird, erlischt die Teilnahme. Für die Richtigkeit der Angaben sind ausschließlich die Teilnehmer verantwortlich. Mitarbeiter des Veranstalters sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Auslosung der Wochengewinner erfolgt jeweils montags, mittels Zufallsprinzip unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Die Gewinner-Gutscheine werden nicht in bar ausgezahlt. Die Gewinner werden telefonisch oder schriftlich über ihren Gewinn benachrichtigt und ggf. mit vollständigem Namen in der Tageszeitung veröffentlicht. Die Auslosung des Hauptgewinns (1.500 € in bar) erfolgt am 16.12.2024 unter allen Teilnehmenden automatisiert, mittels Zufallsprinzip unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Der Gewinner wird telefonisch oder schriftlich über seinen Gewinn benachrichtigt und ggf. mit vollständigem Namen in der Tageszeitung veröffentlicht. Meldet sich der Gewinner nicht innerhalb von 30 Tagen nach erfolgter Benachrichtigung und/oder ist der Gewinner unter seinen angegebenen Daten nicht zu erreichen, verfällt der Gewinnanspruch. Der Verlag Parzeller behält sich das Recht vor einen Ersatzgewinner auszulosen. Der Ersatzgewinner hat sich ebenfalls binnen 30 Tagen nach Benachrichtigung zurückzumelden. Für die Teilnahme am Gewinnspiel ist es unerheblich, ob der Teilnehmer Abonnent ist.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter meinefz.de/datenschutz

GLÜCKLICHE MOMENTE

Bei allen, die mich zu meinem
90. Geburtstag
 in so herzlicher und zahlreicher Weise mit
 Glückwünschen und Aufmerksamkeiten bedacht haben,
 möchte ich mich auf diesem Wege ganz herzlich bedanken.
 Ich habe mich sehr darüber gefreut.
Hans-Georg Lotz
 Steinau, im November 2024

**Oratorienkonzert in der
 Stadtkirche**

Mehr als 70 Mitwirkende

SCHLÜCHTERN – Die evangelische Kantorei St. Michael Schlüchtern lädt gemeinsam mit dem Jugendchor St. Michael für Samstag, 23. November, um 19.30 Uhr zu einem Oratorienkonzert in die Stadtkirche St. Michael ein. Im 100. Todesjahr des französischen Komponisten Gabriel Fauré erklingt sein berühmtes und klangschönes Requiem, ein echtes Beispiel für Crossover-Klassik. Dazu kommt J.S. Bachs Kantate zum Ewigkeitssonntag „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ BWV140, zu Gehör, deren einzelne Teile in der klassischen Musik sehr bekannt sind. Zusammen mit dem „Cantique de Jean Racine“, ebenfalls von Fauré, und Musik für Streicher und Harfe, „Danses sacrée et profane“ von Claude Debussy, wird ein berührendes und stimmungsvolles Konzerterlebnis

mit insgesamt über 70 Musikern geboten. Als Solisten wirken Martje Grandis (Sopran, Kassel), Samuel Ditzinger (Tenor, Detmold) und Florian Franke (Bass, Hildesheim) sowie Marius Möller (Frankfurt/Hintersteinau) als Organist und die Kammerphilharmonie Mannheim mit. Die Leitung hat Bezirkskantorin Dorothea Haris. Karten gibt es im Vorverkauf (freie Platzwahl) im Einrichtungshaus Rudolf, Unter den Linden 48, in Schlüchtern. Sie kosten pro Person 20 Euro (Ermäßigung um 3 Euro für Schüler, Studierende und Auszubildende). Karten an der Abendkasse kosten jeweils 2 Euro mehr. Kartenbestellungen sind auch über Kantorei Mitglieder und per E-Mail an: kantorei-schluechtern@web.de möglich. **BWB**



Ein neuer Satz Trikots für die C1-Jugend

Einen neuen Satz Trikots für die C1-Jugend sponserte die Firma Richter Elektrotechnik aus Schwarzenfels. Dafür bedankten sich die Jugendabteilung des FC Germania Mottgers und die JSG Sinnthal bei den Spendern. Übergeben wurden die neuen Trikots bei der

Mottgerser Kirmes und in einem Testspiel mit einem 6:5-Sieg direkt erfolgreich eingeweiht. Das Bild zeigt die Firmeninhaber Torsten und Julia Richter mit der C1-Jugend der JSG Sinnthal und deren Trainer Marko Breitwieser.

Foto: JSG Sinnthal

**„Holzköpfe“
 zeigen
 „Rumpelstilzchen“**

BAD SODEN – Das traditionsreiche Steinauer Marionettentheater „Die Holzköpfe“ zeigt am Sonntag, 10. November, um 15 Uhr das Märchen „Rumpelstilzchen“ im Spessart Forum in Bad Soden. Besucher erleben die Geschichte um das Männchen, das Stroh zu Gold spinnen kann, liebevoll und detailreich inszeniert mit den traditionellen Holzfiguren der Holzköpfe. Die Karten kosten für Erwachsene 7,50 Euro und für Kinder 5,50 Euro. Vorbestellungen sind telefonisch unter (06663) 245 und per E-Mail an die-holzkoepe@web.de möglich. **BWB**

Laternenumzüge von drei Standorten

Kindertagesstätte feiern St. Martinsfest

STEINAU – Die Erzieherinnen der Kindertagesstätten Am Steinaubach, Märchenwald und Noahs Arche und die evangelische Kirchengemeinde laden für Montag, 11. November, dazu ein, St. Martin zu feiern. In diesem Jahr starten Kinder und Erwachsene von drei unterschiedlichen Standorten zu den Laternenumzügen. „Kommt, wir woll'n Laternen laufen...“ heißt es für die **Kindertagesstätte Noahs Arche** um 16.50 Uhr am Kindergarten Noahs Arche in der Taunusstraße (Wegstrecke 1: Taunusstraße, Schlossstraße, Schlosshof und Kumpen); **Kindertagesstätte Märchen-**

wald um 16.50 Uhr vor dem Farbenhaus Börner in der Brüder-Grimm-Straße (Wegstrecke 2: Brüder-Grimm-Straße und Kumpen); **Kindertagesstätte Am Steinaubach** um 16.50 Uhr Brunnen „Am Säumarkt“/Ecke Brüder-Grimm-Straße/Brückentor (Wegstrecke 3: Brüder-Grimm-Straße und Kumpen). Um 17 Uhr setzen sich alle drei Laternenumzüge in Bewegung. Zu Beginn und an einer weiteren Stelle während des Zuges werden Martinslieder gesungen. St. Martin mit seinem Pferd empfängt Zug 1 vor der Brüder-Grimm-Schule und begleitet durch den

Schlosshof. Auf dem Kumpen präsentiert sich St. Martin mit seinem Pferd allen Kleinen und Großen. Um 17.30 Uhr beginnt vor der Kirche eine St. Martins-Andacht und es werden Martinslieder angestimmt. Um 18 Uhr beginnt die Ausgabe und der Verkauf von Martinskringeln, heißen Würstchen mit Brötchen, warmem Kinderpunsch und heißem Glühwein. Das Martinsfest klingt in gemütlicher Runde am Martinsfeuer mit musikalischer Umrahmung der Musikverein Germania Juniors aus. Bons für die Verpflegung können am Montagabend an

den Kassen erworben werden. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, für die Zeit des Laternenumzuges von 16.30 bis 17.30 Uhr die Brüder-Grimm-Straße (Hausnummer 4 bis Hausnummer 109) von Fahrzeugen freizuhalten. Das Einfahren in die Brüder-Grimm Straße ist in dieser Zeit nicht gestattet, außerdem das Einfahren von der Ziegelgasse in die Brüder-Grimm-Straße. Die Erzieherinnen der Einrichtungen und die Kinder freuen sich über Zuschauer an den Wegstrecken und auf dem Kumpen. **BWB**

Anzeige

Keine Steinau-Schecks mehr

STEINAU – In einer Sitzung hat der Vorstand des Gewerbe- und Verkehrsvereins Steinau das Auslaufen des Steinau-Schecks zum 31. Dezember dieses Jahres beschlossen. Wie Vorsitzender Christoph Biegl mitteilt, können alle noch im Umlauf befindlichen Schecks bis zu diesem Datum bei den Akzeptanzstellen eingelöst werden. Neue Schecks können ab sofort nicht mehr gekauft werden beziehungsweise werden nicht mehr ausgeben. Weitere Fragen per Mail an info@gvv-steinau.de. **BWB**

Neuwahlen beim SKV

STEINAU – Durch den Tod von Malte-Jörg Uffeln werden beim Steinauer Karnevalverein „Hanneklasia“ (SKV) Neuwahlen notwendig. Aus diesem Grund treffen sich die SKV-Mitglieder am Donnerstag, 21. November, um 19 Uhr zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im Vereinsheim Bütt, Am Schafhof 12. Auch über eine Satzungsänderung soll beraten werden. **BWB**

Über 90 Prozent der jungen Leute wollen ein eigenes Auto

Bei der Kfz-Versicherung schauen junge Leute vor allem auf den Preis

Region – Den Führerschein zu machen, ist nicht aus der Mode gekommen – im Gegenteil. Das zeigt eine repräsentative Umfrage im Auftrag der DEVK Versicherungen. Dafür hat das Meinungsforschungsinstitut Civey im September 1.000 junge Erwachsene bis 25 Jahre befragt. Die Ergebnisse belegen, wie wichtig der Generation Z Autofahren ist und worauf sie bei der Kfz-Versicherung Wert legt. Angesichts von Klimawandel, alternativen Formen der Mobilität und gestiegenen Kosten könnte man vermuten, dass immer weniger junge Menschen Wert darauf legen, den Führerschein zu machen und sich einen Pkw zu kaufen. Tatsächlich sinkt seit 2012 kontinuierlich der Anteil der 17- bis 20-Jährigen, die eine Fahrerlaubnis der Klasse B haben, also den Autoführerschein. Nach Angaben von Statista haben inzwischen nur noch 41 Prozent der jungen Menschen bis 20 Jahre den „Lappen“. Das liegt

aber anscheinend eher am Aufwand. Laut ADAC kostet die Pkw-Variante je nach Region, Anbieter und Anzahl der benötigten Fahrstunden zwischen 2.500 und 4.500 Euro. Dennoch steht er bei der Jugend ganz oben auf der Wunschliste, wie die aktuelle Umfrage von Civey im Auftrag der DEVK zeigt. Aber mit dem Führerschein allein ist es nicht getan. Auf Dauer bei den Eltern mitzufahren oder sich bei Bedarf ein Fahrzeug zu leihen, ist keine Option für die meisten jungen Leute, die schon eine Fahrerlaubnis haben oder bald bekommen. Wenn der Traum vom eigenen Auto in Erfüllung geht, ist eine Kfz-Versicherung nötig. Beim Abschluss schauen junge Menschen vor allem auf den Preis: 72,1 Prozent. Den Geldbeutel zu schonen, ist wichtig. Die DEVK hilft dabei – zum Beispiel mit einem Rabatt fürs begleitete Fahren mit 17. Denn die Statistik beweist, dass junge Fahrerinnen und

Fahrer weniger Schäden verursachen, wenn sie vor ihrem 18. Geburtstag in Begleitung von erfahrenen, registrierten Erwachsenen unterwegs waren. Wer seinen Führerschein erst später gemacht hat, kann trotzdem sparen, wenn er oder sie das erste eigene Auto versichert. Die DEVK stuft junge Leute in die Schadenfreiheitsklasse SF ½ ein statt SF 0, wenn bereits das Fahrzeug der Eltern bei der DEVK versichert ist. Noch mehr sparen geht mit dem Junge-Leute-Vorteil: bis zu 40 Prozent. Voraussetzung dafür ist, dass in der Familie zusammen vier weitere Verträge in anderen Sparten bestehen. So hat die Mutter vielleicht eine Hausratversicherung, der Vater eine Rechtsschutzpolice, die Oma einen Unfallschutz und der große Bruder eine Privathaftpflicht. Dann stuft die DEVK das Fahranfängerauto mit SF2 ein statt SF0. Läuft der Vertrag über die Eltern, ist ein Rabatt für Zweitfahrzeu-



28,6 Prozent der Frauen und Männer bis 25 Jahre haben den Führerschein mit 17 gemacht. Das zeigt eine aktuelle Civey-Umfrage im Auftrag der DEVK. Foto: DEVK/Jürgen Naber

ge möglich. Hier gibt es sogar SF4. **BWB** Telefon (06664) 2120507 Mobil (0171) 4617446 Mail: edi.susic@vtp.devk.de Geschäftszeiten: Dienstag und Donnerstag: jeweils von 9 bis 12 Uhr sowie 13.30 bis 17.30 Uhr

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH! Unsere **Wochengewinner** für die KW44

Wir feiern 150 Jahre Fuldaer Zeitung mit Ihnen ...

Birgit Trausch · Leonhard Baur
 Gisela Lühn · Monika Schäfer · Margret Michel
 Claudia Freundt · Ludwig Trapp · Herbert Schleicher · Bettina Vetter · Antonia Andiel
 Anna Maria Griebler · Oliver Koch · Florian Kircher
 Alfons Fleischmann · Edith Bließe
 Elisabeth Springer · Karin Ströber

Tagesmütter sind keine Babysitterinnen

Marina Knap singt viel mit den Kindern

JOSSA – Neulich war eine Mutter, die eine Tagespflegestelle suchte, überrascht von der neuen Tagesmutter: Sie hätte von ihr nicht erwartet, dass sie sich pädagogisch so gut ausdrücken könne. Das verdeutlicht, Tagesmütter sind keine Babysitterinnen, sondern vom Main-Kinzig-Kreis gut ausgebildete „Tagespflegepersonen“. Sie betreuen Kinder individuell in sehr kleinen Gruppen, oft auch zeitlich flexibel.

Heute stellen wir eine neue pädagogische Fachkraft vor, die im Frühjahr 2024 ihre Tätigkeit in Jossa aufnahm: Marina Knap (45) wollte noch einmal etwas Neues anfangen und wusste, dass sie in der Arbeit mit Kindern viel zurückbekommt. Sie hat selbst eine, mittlerweile drei Jahre alte Tochter. Privat unterstützten sie und andere Eltern sich in der Betreuung ihrer Kleinen, übernahmen oft andere Kinder und organisierten Aktivitäten wie Kinderturnen.

Beim Abholen von Windel-säckchen in der Gemeinde, las sie einen Aushang zur Ausbildung von Tagespflegepersonen. Dadurch kam sie auf die Idee, diese Qualifikation zu erwerben, denn es machte ihr Spaß mehrere Kids zu betreuen. Bis dahin arbeitete sie jahrzehntelang als Industriebuchbinderin. Jetzt ist sie glücklich, dass sie auf dem Land wohnt („Ich bin ein Landei!“) und aus beruflichen Gründen nicht mehr in Städten wie Gießen leben muss.

An unserem Besuchstag läuft der von ihr betreute 15 Monate alte Levi zum ersten Mal alleine, benötigt nicht länger einen Stuhl als „Lauf-lernhilfe“. Auch sein größerer Bruder wurde von ihr be-treut, geht jetzt aber in eine Kita, ebenso wie die Tochter.

Marina Knap besitzt diverse Gitarren, hat auch mal in einer Band gespielt – und kann nun ihre musikalischen Fähigkeiten in die pädagogische Arbeit einbringen: Bewegung, Rhythmik und Musik sind für die kindliche Entwicklung enorm wichtig. Das hat sie in ihrer Abschlussarbeit analysiert und in ihrem eigenen Konzept für die Eltern nachvollziehbar beschrieben. Sie besitzt eine Percussionkiste und singt viel mit den Kindern.



Marina Knap betreut den 15 Monate alten Levi.

Foto: Hanswerner Kruse

Derzeit betreut sie nur Levi, hofft aber bald auf weitere Kinder. Wie alle Tagesmütter in Sinntal und Schlüchtern wird sie von Katja Stange, der fachlichen Leitung Kindertagespflege unterstützt. In diesen beiden Städten sind die neuen Fachkräfte nicht auf sich allein gestellt, wenn sie ihre Ausbildung beenden. Außerdem können sie sich durch das Netzwerk untereinander austauschen, beraten lassen und fortbilden.

Die fachliche Leiterin vermittelt ebenfalls die Betreuung durch Tagesmütter und informiert über die Fortbildung beim MKK. **HWK**

Kontakt

Fachliche Leitung Katja Stange
Telefon (06661) 962721

Abschluss der Dalí-Ausstellung

STEINAU – Zu einer öffentlichen Finissage der Dalí-Ausstellung laden die Museumsleitung und Kurator Dr. Michael Imhof für Sonntag, 17.



November, um 18 Uhr in die Markthalle des Rathauses ein. Bei einem Glas spanischem Rotwein oder einem alkoholfreien Getränk können die in der Markthalle ausgestellten Werke ein letztes Mal besichtigt werden. Zur besseren Planung der Finissage bittet die Museumsleitung um Anmeldung unter der Nummer (06663) 7605. **BWB**

Herbstbasar im Gemeindezentrum

SCHLÜCHTERN – Der Nähkreis der evangelischen Kirchengemeinde Schlüchtern lädt ein zum zweiten Herbstbasar am Samstag, 16. November, von 11 bis 17 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum. Wie auch im vergangenen Jahr verkaufen verschiedene Kreative aus der Region handgearbeitete Produkte an ihren Ständen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt – der Erlös aus Speisen und Getränken kommt der Kirchengemeinde zugute. **BWB**

Nächste Kaffeerunde

STERBFRIITZ – Die nächste Kaffeerunde findet am Donnerstag, 14. November, ab 15 Uhr in Manuelas Café-Stübchen im Wohn- und Gesundheitszentrum Lebensbaum in Sterbfritz statt. Weitere Infos bei Marion Jöckel, Telefon (06664) 918900. **BWB**

NEBENVERDIENSTE

Zuverlässige engagierte Putzperle gesucht,
4 Std./Woche in Marborn.
Telefon 0160/4729312

Wer hilft bei der Gartenarbeit Haus und Garten
Bad Soden Salmünster, Privat,
event. 1x Woche oder bei Bedarf.
Telefon (0170) 3118204

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige Haushaltshilfe (m/w/d) Voll- oder Teilzeit in Schlüchtern-Elm gesucht
Reinigung und Pflege des Hauses, Wäsche waschen und bügeln, Einkauf von Lebensmitteln und Haushaltswaren, Zubereitung von Mahlzeiten/Erfahrung erwünscht, sorgfältige und gründliche Arbeitsweise, Diskretion, Vertrauenswürdigkeit, gute Deutschkenntnisse, freundlich und hilfsbereit, Führerschein Klasse B, Dienstfahrzeug wird gestellt / Angenehmes Arbeitsumfeld / sehr gute Bezahlung, langfristige Zusammenarbeit gewünscht.
bewerbung@mcgdluth.de

Wir suchen Verstärkung!
Zusteller (m/w/d)
für die Tageszeitung/Post in:
FREIENSTEINAU (Nieder-Moos, Metzlos)
SINNTAL (Oberzell, Züntersbach)
SCHLÜCHTERN (Hinkelhof, Hutten, Ramholz)
BAD SODEN SALMÜNSTER
STEINAU AN DER STRASSE (Marjoß)
Tel. (0661) 280935
zusteller@medienlogistik-hessen.de

HÄUSER

Einfamilienhaus im Zentrum von Schlüchtern

Großzügig geschnittenes, lichtdurchflutetes Haus, mit dem Charme einer kleinen Villa, zu verkaufen. Sehr großer parkähnlich angelegter Garten, mit gemauertem Gartenhaus mit Kamin. Doppelgarage sowie mehrere zusätzliche Parkplätze und Schuppen.
2010 komplette Elektroanierung, 2013 Dachsanierung mit neuer Eindeckung und sowohl Zwischen- als auch Aufsparrendämmung, Doppelwandig gemauerte Außenwände. Pelletzentralheizung mit Solarunterstützung sowie Kaminofen. Glasfaser ist aktuell im Bau. Großes Wohnzimmer, mit Durchgang zum Esszimmer, 5 Schlafzimmer, Galerie, Bad Toilette. Ca. 250 m² Wohnfläche, 100 m² Keller, 1100 m² Grundstück, 518.000,- € Privatverkauf, keine Provision.
Telefon (0151) 10102510

KONTAKTE

Kuschelfee - ruf an!
Tel. 09005-1038663
1,99€/Min. aus dem deutschen Festnetz/Mobilfunk abweichend

BEKANNTSCHAFTEN

Annegret, 64 J.,
mit natürlicher Ausstrahlung und super Figur. Bin tüchtig im Haushalt, sehr fürsorglich, hilfsbereit und zärtlich. Mir fehlt ein netter Mann zum Träumen, Leben und Glücklichein. Freu mich auf Deinen Anruf üb. PV und unser Kennenlernen.
Tel (0176) 45891543

Marie-Luise, 76 J.,
mit weiblich-schmeichelnder Figur, gesund und gepflegt, bin eine einfühlsame Partnerin, gute Hausfrau, koche am liebsten gutbürgerlich, es ist nicht schön im Alter allein zu sein, so suche ich üb. PV einen lieben Mann, unbedingt hier aus der Umgebung. Tel (0152) 24910120

STELLENMARKT



Wir suchen zur Verstärkung in unserem Team der mobilen Pflege eine

Pflegeschichtkraft (m/w/d)
Pflegehelfer/-in (m/w/d) einjährig
Pflegehelfer/-in (m/w/d) ungelern
ZFA, MFA (für Einsätze in der mobilen Pflege)

Wir wünschen uns Verantwortungsbewusstsein, eine teamorientierte und flexible Arbeitsweise. Wir bieten ihnen ein familiäres Betriebsklima, Vergütung nach Tarif und ein 13. Monatsgehalt.



Auf ihre Bewerbung würden wir uns freuen – gerne auch per Post/E-Mail
Brückenaauer Straße 34
36391 Sinntal-Sterbfritz
Tel 0 66 64 - 91 99 21
E-Mail: info@pflegeendienstnobilis.de
Ihr Ansprechpartner: Ronald Zeidler

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für die ambulante Praxis und die OP-Einheit ab sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt

MFA (m/w/d), in Voll- und Teilzeit

Sie lieben Ihren Beruf und arbeiten gerne mit Menschen? Sie besitzen Team- und Kooperationsfähigkeit, arbeiten eigenverantwortlich, sind belastbar und zuverlässig?

Dann suchen wir Sie!

Wir bieten:
• kein Nacht- und Wochenenddienst
• ein motiviertes und kollegiales Team
• einen anspruchsvollen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz

Bitte richten Sie Ihre **schriftliche** Bewerbung an:

Praxisklinik Dr. med. S. Tiyaworabun
Breitenbacher Str. 7-9 · 36381 Schlüchtern
E-Mail: praxiskliniktiya@gmail.com



+ Verstärke unser Team als

LKW-Fahrer (m/w/d)

im Bereich T.R.I.M.

bewerbung@joekel.de |||| www.joekel.de

Koni, Dedo und der Soundtrack ihres Lebens

Musikalischer Dialog aus Ost und West / Kafka-Abend

STEINAU – Zwei musikalische Lebenswege treffen am Donnerstag, 14. November, um 19 Uhr auf der Bühne des Theatrum Steinau aufeinander: Der Fotograf Konrad „Koni“ Merz und der Theaterbesitzer und Puppenspieler Detlef „Dedo“ Heinichen erzählen, wie die Musik sie geprägt hat – in Ost und West.

In einem Live-Podcast lassen die beiden ihre Biografien lebendig werden und verknüpfen sie mit den Songs, die sie durch ihr Leben begleitet haben. Die großen Hits von Jimi Hendrix, den Rolling Stones oder den Puhdys boten Koni und Dedo – trotz der Teilung Deutschlands – eine gemeinsame Sprache. Kennen und schätzen lernten sie sich dann in den vergangenen Jahren in Steinau, wo sie gerne und ausführlich über Musik reden.

Mit einem Plattenspieler auf der Bühne und ausgewählten Schallplatten lassen die beiden den Soundtrack ihrer Jugend aufleben. Moderiert von Steffen Eckel, bietet dieser Abend einen persönlichen und musikalischen Dialog, der die Zuschauer in die bewegten Lebenswege zweier Künstler eintauchen lässt. Die Tickets kosten 5 Euro.

Anlässlich des 100. Todestages von Franz Kafka lädt das Theatrum Steinau für Samstag, 16. November, um 20 Uhr zu einem Abend ein, der dem Leben und Werk des großen Schriftstellers gewidmet ist.

Im Mittelpunkt steht zunächst die berühmte Erzählung „Ein Bericht für eine



Konrad Merz (links) und Detlef Heinichen präsentieren den Soundtrack ihres Lebens. Fotocollage: Theatrum

Akademie“ von 1917. Ein packendes Theatererlebnis, das tief unter die Haut geht und die komplexe Beziehung zwischen Mensch und Tier beleuchtet. **BWB**

Im zweiten Teil des Abends folgt „Erinnern an Kafka“, eine Hommage an den Schriftsteller. Ronka Nickel und

Hans Schwab beleuchten die facettenreiche Persönlichkeit Kafkas durch Lesungen und Erzählungen. Tickets gibt es für 19 Euro (ermäßigt 14 Euro). **BWB**

Tickets
theatrum-steinau.de
Telefon (06663) 3899715

Weihnachtlicher Kinderbasar

MARJOß – Der Förderverein des evangelischen Kindergartens Marjoß lädt für Mittwoch, 30. November, von 14 bis 18 Uhr zu einem weihnachtlichen Kinderbasar ein. Die Türen des Kindergartens, Am Kirchberg 6, öffnen sich um 14 Uhr mit dem Weihnachts-singen der Kindergartenkin-der. Anschließend kann bei

Kaffee, Kuchen, Würstchen und Glühwein in den Räumen des Kindergartens Marjoß nach Herzenslust auf dem Basar geschmökert und vielleicht noch das ein oder andere Weihnachtsgeschenk gekauft werden. Angeboten werden Baby- und Kinderbekleidung, sowie Spielsachen und Zubehör. **BWB**



Getränke Markt

Angebote gültig vom 11.11. bis 16.11.2024

Alle Artikel & Zugaben solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung.

Verkauf im Namen der Firma Heurich GmbH & Co. KG
Landwehr 20-26
36100 Petersberg
Unsere Standorte finden Sie unter: www.heurich.de

St. Bonifatius Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10/4,50 € Pfand,
1 l = 1,00 €



9.99

Veltins Pilsener
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,20 €

11.99

Förstina Sprudel Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,50 €



4.49

Weltenburger Kloster Bier
hell, alkoholfrei,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,40 €

13.99

Coca-Cola Kombikasten
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,92 €



10.99

Bad Brückenaauer Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,50 €

5.99

Maisel's Weisse
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,50 €

14.99

Schlappeseppel Specialität
Kasten = 20 x 0,33 l,
zzgl. 4,50 € Pfand,
1 l = 1,97 €

12.99

RhönSprudel
Holler Blüte, Schorle,
Vita, diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,94 €

8.49




TAGESPFLEGE
ST. JOSEF
FLIEDEN

Mehr als ein Zuhause für den Tag!
Bis zu 5 Tage kostenlos*




JETZT BUCHEN

*ab Pflegegrad 2, Entlastungsbetrag muss beantragt werden

Ansprechpartner: V. Hau • Katharinenstr. 39c • 36103 Fliesen
Telefon (0 66 55) 9 87 10 25 • st.josef@sozialewerke.de

Notdienste

Apothekendienste: 9. November: Alte Apotheke (Fliesen) und Kurpark-Apotheke (Bad Orb), 10. November: Brüder-Grimm-Apotheke (Steinau) und Bahnhof-Apotheke (Neuhof), 11. November: Lotichius-Apotheke (Schlüchtern) und Flora-Apotheke (Gelnhausen), 12. November: Apotheke Freiensteinau (Freiensteinau, Kalbach-Apotheke (Kalbach) und Martinus-Apotheke (Bad Orb), 13. November: Vogelsberg-Apotheke (Brachtal) und Marien-Apotheke (Fliesen), 14. November: Sprudel-Apotheke (Bad Soden) und Löwen-Apotheke (Sterbfritz), 15. November: easy-Apotheke (sal-münster) und Coestersche-Apotheke (Neuhof), 16. November: Brüder-Grimm-Apotheke (Steinau) und Apotheke im Globus (Wächtersbach), 17. November:

Rathaus-Apotheke (Schlüchtern) und Wildhaus-Apotheke (Linsengericht). **Ärztliche Notdienste:** Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenzentralen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116 117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten. **Augenarzt:** Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Telefon (069) 63015110, zuständig. **Zahnarzt:** Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin unter (01805) 607011 zu erfragen.



SENIORENHILFE e.V.
Steinau an der Straße

**Jeden Tag ein gutes Essen
Wir informieren Sie gern!**



**Menüservice
Essen auf Rädern**
Tel. 06663 / 9606-0

Wir sind für Sie da!

RÄUMUNGSVERKAUF



Fliesen

36396 Steinau a. d. Straße
Tel. (06663) 96100
www.ries-ceramic.de



Photovoltaikanlagen • Elektroinstallationen Altbau/Neubau
Smart Home • Netzwerktechnik • Satellitenanlagen

Elektro Ruppel GmbH | Steinauer Straße 34 | 36396 Steinau-Umbach
Telefon: 06667-919535 | Mobil: 0160-2531363
info@elektroruppel.de | www.elektroruppel.de

BEILAGENHINWEIS Der Bergwinkel Wochen-Bote

Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:

- Stadtzeitung BSS • SG Bad Soden • Poco
- Papperts • Neusehland • Expert Klein • DEVK



*Anrufen & informieren:
06664 - 7644-0*

NEUBAU

Schnelle Bauzeiten, unschlagbare Wohnqualität,
jahrelange Erfahrung und Ihr zuverlässiger Partner
in Sachen Bau: Schiefer

Holzwerkstätte Schiefer GmbH
www.schiefer-haus.de | info@schiefer-haus.de



Jugendwerbetag Musikverein „Cäcilia“ Bad Soden 1920

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Der Musikverein „Cäcilia“ Bad Soden 1920 sucht dringend junge Musikerinnen und Musiker, die künftig das Jugend- aber auch das Stammorchester unterstützen. „Wir veranstalten am 16. November von 16 bis 18 Uhr einen Jugendwerbetag“, heißt es in der Pressemitteilung. Interessierte können im Vereinsheim im Hohmühlweg von Holz- über Blechblasinstrumente bis hin zum Schlagwerk alles ausprobieren. Wer interessiert daran ist, ein Instrument zu lernen, kann auf die Unterstützung des Vereins zählen. „Wir helfen bei der Instrumentenbeschaffung, bei der Auswahl eines Lehrers und stehen für sämtliche Fragen gerne zur Verfügung. Das Alter spielt hierbei keine Rolle, wir freuen uns über jeden Neuzugang“, heißt es weiter. Weitere Informationen über den Verein, Auftritte und Kontaktmöglichkeiten finden sich auf der Website: <https://mvcaeciliabadso-den.jimdofree.com>. BWB

Am Kalte-Markt-Sonntag zu

SCHLÜCHTERN – Über den Kalten Markt gelten für das Bergwinkelbad folgende Öffnungszeiten: Freitag, 8. November, und Samstag, 9. November, jeweils von 9.30 bis 14.30 Uhr. Am Sonntag, 10. November, ist das Bad geschlossen. BWB

Jahresbericht des Vorstands

SALMÜNSTER – Die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Henry-Harnischfeger-Schule findet am Mittwoch, 20. November, um 19 Uhr in der Mensa der Schule statt. Im Mittelpunkt des Abends steht der Jahresbericht des Vorstands. BWB



ATLAS
UMZUGSUNTERNEHMEN

IHR ZUHAUSE IN SICHEREN HÄNDEN.



Lars Wierzewski
Markus Wagner



01520 2719312
www.atlas-mkk.de
info@atlas-mkk.de

24/7 Sofort-Umzüge | Amt-Umzüge
Möbeltransporte | Aufbau & -Abbau
Küchenmontage | Renovierung | Endreinigung
Entrümpelung | Sperrmüllentsorgung | Einlagerung

Nah & fern | privat & gewerblich | In- & Ausland

Bathwiesenweg 14
63633 Birstein

KINO

Gelnhausen

TELEFON (0 60 51) 29 05
WWW.KINO-GELNHAUSEN.DE

PALI (ab 6 Jahren/102 Min.+)



Do. 07.11. 15.00 Uhr
Fr. 08.11. 15.00 Uhr
Sa. 09.11. 16.15 Uhr*
So. 10.11. 16.15 Uhr*
Mo. 11.11. 15.00 Uhr
Di. 12.11. 15.00 Uhr
Mi. 13.11. 15.00 Uhr

VENOM (ab 12 Jahren/109 Min.+)

Do. 07.11. 17.30 Uhr 20.30 Uhr
Fr. 08.11. 20.30 Uhr
Sa. 09.11. 17.30 Uhr 20.30 Uhr
So. 10.11. 17.30 Uhr 20.30 Uhr
Mo. 11.11. 20.30 Uhr
Di. 12.11. 17.30 Uhr
Mi. 13.11. 20.30 Uhr

MAGISCHEN TIERE 3 (ab 0 Jahren/105 Min.+)

Sa. 09.11. 15.00 Uhr
So. 10.11. 15.00 Uhr

GLADIATOR (ab 16 Jahren/141 Min.+)

Mi. 13.11. 20.15 Uhr

Die Ironie des Lebens FilmKUNST (ab 6 Jahren/90 Min.+)

Di. 12.11. 20.30 Uhr

CASINO (ab 6 Jahren/99 Min.+)

Fr. 08.11. 19.30 Uhr
Sa. 09.11. 19.30 Uhr
So. 10.11. 19.30 Uhr
Mo. 11.11. 19.30 Uhr
Mi. 12.11. 19.30 Uhr

* Vorstellung im Casino